Begge Peder

„Neues und Gebrauchtes“

28. April 2024

Parktheater Bensheim

Vorverkauf: Tourist Information, Reisebüro Kollerer und Musikgarage in Bensheim, Reservix-Hotline 0761 888499 99 und online www.mach-4.de

Bensemer Drobbe:
Es gibt ihn wieder, dieses Mal als Bensheimer Rieslingsekt brut.

Möbelhaus & Küchenstudio

ALBIEZ

Lebensstil - Lebensräume

Berliner Ring 167 • Auerbach
Telefon 06251 - 7 17 11
www.albiez-moebel.de

Bensheimer Blättsche

- Unabhängige Monatszeitung für Bensheim und die Stadtteile - 27. Jahrgang Nr. 02 / März 2024 -

Thiel & Dürr Verlags GbR • Auf der Insel 22 • 64686 Lautertal • Tel.: 0 62 54 - 942 733 • Fax: 0 6254 - 942 734 • info@bensheimer-blaettsche.de

29. „Woche junger Schauspielerinnen und Schauspieler“ vom 5. bis 25. März in Bensheim

Die schönste Nebensache der Welt und ein Gemüse

Vom 5. bis 25. März hebt sich im Parktheater Bensheim zum 29. Mal der Vorhang für die „Woche junger Schauspielerinnen und Schauspieler“. Dann bekommt der Theater-Nachwuchs wieder ein begehrtes und vielbeachtetes Forum. Eingeladen sind herausragende Ensembles junger Schauspielkunst von Theatern aus Altenburg/Gera, Aachen, Essen, Magdeburg und vom Team um Regisseurin Marie Schwesinger.

Als Auftakt des renommierten Theater-Festivals stimmt die Jury am 5. März ab 18.30 Uhr auf die „Schauspiel-Woche“ ein und stellt die einzelnen Gastspiele im Gespräch mit den RegisseurInnen und DramaturgInnen vor.

Um 20 Uhr gastiert dann das Ensemble aus Altenburg/Gera mit dem Stück „Hitlers Ziege und die Hämorrhoiden des Königs“ auf der Bühne des Parktheaters. Das Stück aus der Feder von Rosa von Praunheim präsentiert dem Publikum zwei Personen, die die deutsche Geschichte nachhaltig auf unterschiedliche Weise geprägt haben: Friedrich den Großen – und Adolf Hitler. Gerüchte um die sexuelle Orientierung, Vorlieben und Erkrankungen der beiden Männer verarbeitet von Praunheim in seiner zwischen Farce und Trash oszillierenden musikalischen Revue. Wo Rechtspopulisten nicht mehr nur auf dem Vormarsch, sondern bereits Teil politischer Willensbildung sind, entzaubert die Produktion farbenfroh quasi nebenbei Sagengestalten der neuen Rechten als alte weiße Männer mit empfindlichen Egos und unvollständigen Genitalien. Der Eintritt ist frei.

Zwei Tage später (7. März) ist das Theater Aachen um 19.30 Uhr mit dem Stück „Ach! Ein Kleist-Porträt“ von und mit Jonas Dumke zu sehen. Basierend auf Briefen des Autors nimmt der junge Schauspieler das Publikum mit auf seine persönliche Reise zu Heinrich von Kleist, mit einer Hommage an seine Sprache, sein Leben – und auch seinen Tod. Ein Solo-Abend, ursprünglich produziert an der Hochschule der Künste Bern, über einen Wortgewaltigen, bei dem die Wörter letztlich im Halse steckenblieben.

Hinweis für Epileptikerinnen und Epileptiker: Bei dieser Veranstaltung werden Stroboskopeffekte eingesetzt, die bei bestimmten Bildfrequenzen unter Umständen epileptische Anfälle auslösen.

In „Sex und Kartoffeln“, das am 12. März vom Theater Magdeburg aufgeführt wird, geht es um die schönste Nebensache der Welt und ein Gemüse, das, entwurzelt und geklaut, in Europa einst genauso verteufelt wurde wie Sex und Sexualitäten. Für das Stück wurden 100 Leute gefragt: „Woran denkst du, wenn du an Sex denkst? Woran denkst du, wenn du an Kartoffeln denkst? Und was aus deinem Sexualleben möchtest du gerne auf einer Bühne sehen?“ Die Ergebnisse und Geschichten von 100 Leuten präsentiert das Ensemble in einem ganz persönlichen Theater-Abend – auf der Suche danach, was sein kann, wenn Sex kein Tabu mehr ist, sondern Vergnügen wird.

Das Werk „Werwolfkommandos. Rechter Terror vor Gericht“ setzt sich am 19. März um 19.30 Uhr künstlerisch mit der Sprache im Gerichtssaal auseinander. Über ein Jahr haben Regisseurin Marie Schwesinger und ihr Team Gerichtsprozesse gegen rechte Straftäter besucht, protokolliert und mit ExpertInnen, JournalistInnen, JuristInnen und Betroffenen gesprochen. Der Fokus liegt auf zwei in Frankfurt am Main verhandelten Prozesse: Der um den Mord an Walter Lübcke und den Angriff auf Ahmed I. sowie gegen den Bundeswehrsoldaten Franco A. Theater und Gericht – in keinem Raum spielt die Sprache eine so elementare Rolle. Es geht um die Frage, wann gesprochen, wann geschwiegen wird, es geht um Beanspruchung von Begrifflichkeiten und um Deutungshoheit über Diskurse. Mit welcher Sprache kann auf der Bühne rechten Positionen künstlerisch begegnet werden?

Mit „(Making) Woyzeck“ nach Georg Büchner geht das Schauspiel Essen in der Abschlussveranstaltung des Theater-Festivals am 25. März auf das Thema Gewalt und die Frage nach der gesellschaftlichen Verantwortung ein. Um 19.30 Uhr erkunden die Schauspielerinnen und Schauspieler Büchners tragische Figur Woyzeck – ein armer Soldat und von allen abhängiger Mensch, der Drangsalierung und Herabsetzungen ertragen muss. Erschöpft und halluzinierend, glaubt er schließlich, den Ehebruch seiner Frau Marie durchschaut zu haben. Aus Eifersucht ermordet Woyzeck die einzige Figur, über die er Macht ausüben kann. Der Femizid am Schluss, eine kaputte, diskriminierende und misogyne Gesellschaft: Aus ihr ausbrechen zu wollen, die Gewalt eben nicht gegen die liebsten Menschen zu richten, sich gegen diese Systematik zu wenden – diesen Wunsch könnte man vielleicht einfach Notwehr nennen.

Zusammengestellt wurde das Programm von einer Jury mit der Vorsitzenden Prof. Dr. Dagmar Borrmann (Dramaturgin und Hochschullehrerin), Antonia Leitgeb (stellv. Leiterin Studiengang Dramaturgie Theaterakademie August Everding), Nicolas Matthews (Ensemblemitglied Schauspiel Essen) und Florian Fischer (Regisseur und Künstler). Sie haben viele Inszenierungen gesichtet und schließlich fünf Aufführungen für die Woche junger Schauspielerinnen und Schauspieler ausgewählt.

„Ach! Ein Kleist-Porträt“, Foto: Ben Zurbriggen

Zum Abschluss des Festivals am 25. März wird die Preisträgerin oder der Preisträger des mit 3.000 Euro dotierten Günther-Rühle-Preises für herausragende schauspielerische Leistungen von der Jury bekanntgegeben. Neben der Jury kann auch das Publikum nach jeder Vorstellung über die zuvor gesehene Aufführung abstimmen. Nach der letzten Vorstellung werden die Stimmen der ZuschauerInnen ausgewertet und das Stück, das die größte Zustimmung erhält, ebenfalls prämiert. Im Rahmen des Schulprojektes „Theaterkritik“ wird zudem eine Jury aus Bensheimer Schülerinnen und Schülern ihr Votum für die beste Inszenierung abgeben und ihre Begründung für den Preis verlesen.

Die Förderung der jungen Schauspielkunst und des Theaternachwuchses ist eine der wichtigsten Aufgaben der Akademie für Darstellende Künste. Mit der „Woche junger Schauspielerinnen und Schauspieler“, die seit 1996 in Bensheim stattfindet, kommt die Akademie dieser Mission auf besondere Weise nach. Veranstalter ist die Stadt Bensheim gemeinsam mit der Deutschen Akademie der Darstellenden Künste, der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen und der Sparkasse Bensheim.

Weitere Informationen auf www.stadtkultur-bensheim.de/wojuschau

Eintrittskarten sind erhältlich bei der Tourist Information, Tel. 06251/8696101, im Medienhaus des Bergsträßer Anzeigers, Tel. 06251/100816, bei der Musikgarage, Tel. 06251/680352, überregional bei allen bekannten Vorverkaufsstellen.

Der Eintritt für die Auftaktveranstaltung ist frei. Die Werkeinführungen beginnen jeweils um 19 Uhr, am 5. März um 18.30 Uhr.

„Hitlers Ziege und die Hämorrhoiden des Königs“, Foto: Ronny Ristok

„Sex und Kartoffeln“, Foto: Andreas Lander / Dorothea Tuch

Wir kaufen Ihr Auto!

Vereinbaren Sie noch heute einen Termin zur kostenlosen Bewertung

Bei uns im Verkauf:
Neuwagen verschied. Fabrikate
Roller: 50 - 500 ccm u. Elektro
Motorräder: 125 - 700 ccm
Quad: 450 - 1000 ccm
UTV: 600 - 1000ccm

Meister-Werkstatt
Strauch Automobile
Wormser Str. 5 • Bensheim
06251 - 33 90
strauch-automobile.de

◆ Ausstellung
◆ Beratung
◆ Handel

Fliesenstudio Hartmann
Immer die neuesten Fliesen-Trends

3D Badplanung

Ampèrestraße 10 | 64625 Bensheim | Tel. 06251 - 690022 | Fax 690023
info@hartmann-fliesenstudio.de | hartmann-fliesenstudio.de

VIRUS BESCHRIFTUNGEN
Tel.: 06254 - 940 333 5

Vollwärmeschutz
Verputzerarbeiten
Fassadenarbeiten
Malerarbeiten
Tapezierarbeiten
Bodenerneuerung

Maler- u. Verputzer Fachbetrieb
Seeger GmbH
Qualität seit 1929
Weidenring 9 • Bensheim
Tel. + Fax 06251 - 98 38 54

Die Anlage am Berliner Ring hat eine installierte Leistung von knapp 1 Megawatt

Grösste PV-DachAnlage Bensheims eingeweiht

Die GGEW AG hat in Bensheim eine PV-Dachflächenanlage auf einem gewerblichen Hallenbau am Berliner Ring errichtet und in Betrieb genommen. „Mit 968 Kilowattpeak installierter Leistung ist es die bisher größte PV-Dachflächenanlage in Bensheim sowie in unserem Erzeugungsportfolio“, betont Florian Grob, Bereichsleiter Erneuerbare Energien der GGEW AG. Carsten Hoffmann, Vorstand GGEW AG, erklärt: „Die erfolgreiche Umsetzung der Energiewende spielt sich hauptsächlichen in den regionalen Stromnetzen ab, nicht nur in den Hochspannungsnetzen. Das klare Ziel lautet dabei: Strom aus der Region – für die Region. Vor Ort erzeugter Strom soll auch vor Ort verbraucht werden.“

Auf dem Foto zu sehen (v.l.n.r.): Stefan Bohn (Managing Director Panattoni Germany Properties GmbH), Carsten Hoffmann (Vorstand GGEW AG), Christine Klein (Oberbürgermeistern Stadt Bensheim), Simon Hess (Managing Director MSK Pharma Group) und Harald Rohatsch (COO Logistic MSK Pharma Group).

So ist es auch bei diesem Projekt vorgesehen: Der Solarstrom wird direkt vor Ort eingespeist. Der gewerbliche Mieter des Logistikzentrums, die MSK Pharmalogistic GmbH, bezieht den Strom vom Dach zu langfristig gesicherten Konditionen. „Damit erreichen wir den wirtschaftlich günstigen Effekt einer Strompreisbremse für unseren Kunden. Das ist unser erstes Erneuerbaren-Projekt mit einer direkten Lieferbeziehung zwischen der Anlage und dem Kunden. Das wird eine zunehmend bedeutende Rolle beim künftigen Ausbau der Erneuerbaren Energien spielen“, erklärt Rainer Babylon, Bereichsleiter Vertrieb & Services GGEW AG.

Simon Hess, Geschäftsführer der MSK Pharmalogistic GmbH: „Der gezielte Einsatz dieser PV-Anlage während sonnenreicher Zeiten, wenn der Energiebedarf für die Kühlung unserer Hallen am höchsten ist, ermöglicht es uns, nicht nur einen signifikanten Beitrag zum Klimaschutz zu leisten, sondern auch betriebswirtschaftliche Vorteile zu realisieren. Diese innovative Verknüpfung von Nachhaltigkeit und unternehmerischer Effizienz spiegelt unser Engagement für eine klimaneutrale Zukunft wider und stärkt gleichzeitig unsere Wettbewerbsfähigkeit auf dem Markt.“

Der Direktliefervertrag bezieht sich auf prognostizierte 20 Prozent des durch die PV-Anlage erzeugten Stroms, der Überschuss wird ins Netz eingespeist. Die Dachfläche hat eine Größe von insgesamt 9.444 Quadratmetern. Die Anlage besteht aus 2.226 Solarmodulen, der prognostizierte Jahresertrag liegt bei 893.000 kWh pro Jahr und es werden dadurch mehr als 520 Tonnen CO2-Emissionen jährlich vermieden. Innerhalb der ersten dreißig Tage seit der Inbetriebnahme wurden bereits knapp 23.500 kWh Grünstrom erzeugt. Insgesamt kann das Logistikunternehmen seine Bensheimer Halle klimaneutral betreiben. Durch den Verzicht auf einen Gasanschluss hat der grüne Standort einen weiteren Vorteil gegenüber Mitbewerbern in Sachen Nachhaltigkeit. „Die Wärme- und Energiewende“, konstatiert Hoffmann, „wurde für diesen Standort bereits umgesetzt“.

„Die lokale Energiewende ist eine Herausforderung und kann nur gelingen, wenn wir alle zusammenarbeiten und an einem Strang ziehen. Durch gemeinsame Anstrengungen können wir nicht nur die Umwelt schützen, sondern auch unsere lokale Wirtschaft stärken. Die Einweihung von Bensheims größter Photovoltaik-Anlage ist daher ein wichtiger Baustein mit Vorbildcharakter. Ich bedanke mich bei allen Beteiligten für die Umsetzung“, findet Christine Klein, Bürgermeisterin der Stadt Bensheim bei der Einweihung der Anlage.

Dass das Kapitel Photovoltaik-Ausbau für die GGEW AG damit noch nicht beendet ist, unterstreicht Vorstand Hoffmann im Rahmen des Eröffnungstermins: „Wir sind nach wie vor aktiv auf der Suche nach neuen Kooperationen mit Unternehmen“, verkündet Hoffmann. Auch private Flächenbesitzer seien gerne gesehene Kooperationspartner für den Ausbau der erneuerbaren Energien. Wie Flächen doppelt genutzt werden können, zeigen die GGEW selbst: Seit Jahresbeginn überdachen 792 Module den Mitarbeiterparkplatz in Bensheim.

Realisiert wurde die Neuansiedlung des Unternehmens MSK von der Firma Panattoni. Der europaweit führende Entwickler für Industrie- und Logistikimmobilien verfolgt bei der Konzeption seiner Projekte stets einen hohen Nachhaltigkeitsanspruch. Dieser umfasst eine umwelt- und ressourcenschonende Bauweise, die Umsetzung umfangreicher Renaturierungsmaßnahmen sowie eine emissionsarme Energieversorgung mittels PV-Anlagen auf den Dächern von Panattoni Immobilien.

B.P. Autoservice
KFZ-Meisterbetrieb • Inh. B. Przysambor
• Reparaturen aller Marken
• Einbauten (Radio/Telefon/AHK u.v.m.)
• Täglich Hauptuntersuchung+AU im Haus
• Autoglas
• Reifen-Service
• Klimaanlagen-Service
• Unfallinstandsetzung
Lilienthalstr. 25
64625 Bensheim
Tel. 06251/580838
bpautoservice.de

Stellenangebot

KommMit - mobiler Pflegedienst
wir suchen Sie
die gute Fee
als Haushaltshilfe
oder
Betreuerin
auch wenn Sie nur wenige Stunden Zeit haben,
brauchen wir SIE
Wir freuen uns auf ein nettes **Gespräch**:
06251 / 86 06 528
eine **eMail**:
PDL@KommMit-Bergstrasse.de
oder einen **Brief**:
Augartenstr. 21,
64625 Bensheim

TOTAL LOKAL

Zeitung online lesen
www.bensheimer-blaettsche.de

Ausstellung über starke Frauen im Museum Bensheim

„REBELLINNEN“

Das Frauenbüro präsentiert auch in diesem Jahr wieder eine thematische Ausstellung im Leo Grewenig Kabinett des Bensheimer Museums: Mädchen und Frauen haben in allen Epochen die Welt verändert. Manche haben es in Geschichtsbücher geschafft, andere sind weitgehend unbekannt. Die Leihausstellung „Rebellinnen – Frauen verändern die Welt“ stellt Frauen aus dem deutschsprachigen Raum vor, die für ihre Überzeugungen und Rechte kämpften, die Gesellschaft prägten, sie ein Stück besser machen wollten. Ihre Geschichten erzählen vom stillen Widerstand und lauter Rebellion, mutigen Taten und ungewöhnlichen Entscheidungen, Unangepasstheit und Willensstärke. Es sind Frauen, die bestehende Strukturen hinterfragten, die Gesellschaft herausforderten und sich über Konventionen und Normen hinwegsetzten – und es bis heute tun. Die Ausstellungstafeln präsentieren verschiedene Facetten der Frauen. Sie zeigen historische Dokumente, Auszüge aus Interviews, Tagebüchern oder Publikationen. Für die Schau haben renommierte Künstlerinnen eigens Illustrationen gefertigt.

Die Ausstellung wird am Sonntag, 3. März, um 11 Uhr im Leo Grewenig Kabinett des Museums eröffnet und ist bis zum 31. März zu sehen.

Weitere Informationen: www.stadtkultur-bensheim.de

© Ausstellung-leihen.de/Rebellinnen

FUNDSTÜCKE der Stadt Bensheim

Im Laufe der letzten Monate beim Fundbüro der Stadt Bensheim abgegebenen Fundsachen befinden sich:

3673 Autoschlüssel Hyundai Smartkey
Fundort: Niederwaldsee
gefunden am: 19.02.2024

3672 Schwarze Jogginghose in schwarzem Stoffbeutel mit der Aufschrift Gizeh, Zigarettenpapier, lila Sonnenbrille in rotem Etui
Fundort: Wilhelmstraße 78
gefunden am: 17.02.2024

3669 Schwarze Mütze der Marke Korrimor
Fundort: nicht bekannt
gefunden am: 15.02.2024

3660 Ring (Gold) Durchmesser: 18mm, 1 cm breiter Ring (585er Gold)
Fundort: Praxis Dr. Gubesch/ Dr. Meisinger, Neckarstr. 44
gefunden am: 07.02.2024

3661 Bargeld
Fundort: Kirchbergstraße 18
gefunden am: 06.02.2024

3656 Schlüssel, Abus, einzelner Schlüssel an hellbraunem Ledermäppchen
Fundort: Briefkasten
gefunden am: 06.02.2024

3651 Jugendrad, Hersteller: TREK Mountain Track
Farbe: blau mit rotem Flaschenträger
Schutzblech nur hinten
Fundort: Brahmsstraße
gefunden am: 01.02.2024

3636 Portemonnaie (Damen) braun mit orange
Fundort: Basinusbad
gefunden am: 31.01.2024

3657 In Ear Kopfhörer in weißem Ladecase
Fundort: Kirchberghäuschen
gefunden am: 27.01.2024

Wenn Sie glauben anhand der Liste einen verlorenen Gegenstand wieder zuerkennen, so bitten wir Sie sich beim Fundbüro während der Öffnungszeiten unter Angabe der aus der Liste ersichtlichen Fundnummer zu melden. Beate Vieluf, Telefon 14-159. Weitere Fundsachen finden Sie im Online-Fundbüro der Stadt Bensheim.

Konstruktiver Austausch zum Marktplatz der Zukunft / Werkstatt-Tag am 02. März

Auf der Suche nach einer guten Lösung

Gute Gespräche, ein konstruktiver Austausch und Vorfreude auf die Entwürfe zum Marktplatz der Zukunft: An zwei Samstagen hat das Team Stadtplanung, Mobilität und Demographie mit Bürgermeisterin Christine Klein und Erster Stadträtin Nicole Rauber-Jung vor den Haus Fleck in der Innenstadt für den Ideenwettbewerb geworben.

Nicole Rauber-Jung freute sich über das große Interesse der Bürger – nicht nur an der aktuellen Entwicklung, sondern ebenso an der städtebaulichen Gestaltung des Marktplatzes im Laufe der Jahrhunderte. „Es ist wichtig, dass auf der Suche nach einer guten Lösung alle Bürger in den Prozess eingebunden werden und ihre Meinungen äußern können“, betonte die Baudezernentin. Die Gelegenheit dazu hatten aber nicht nur die Besucher der Info-Stände, sondern haben alle interessierten Bensheimer am Samstag, 2. März. Darauf machten die städtischen Planerinnen besonders aufmerksam und laden alle Interessierten dazu ein.

Bei diesem Werkstatt-Tag, der von 10 bis 15.30 Uhr dauert, treten die Bürgerinnen und Bürger in den direkten Austausch mit den Planerinnen und Planern, deren Wettbewerbsbeiträge vom Preisgericht prämiert wurden. Es können Fragen gestellt und Anregungen zu den Entwürfen gegeben werden. Im Nachgang zur Veranstaltung werden die Büros gebeten, sowohl die Empfehlungen des Preisgerichts als auch die Anregungen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu reflektieren und ihre Entwürfe auf dieser Grundlage weiterzuentwickeln.

„Am Werkstatt-Tag haben alle Interessierten exklusiv die Möglichkeit, sich einzubringen, aber auch aus erster Hand Informationen von den Planungsbüros und dem Vorsitzenden des Preisgerichts zu erhalten. Wir hoffen auf eine gute Beteiligung“, erklärte die Erste Stadträtin. Eine Anmeldung für die Veranstaltung ist nicht notwendig. Der Werkstatt-Tag beginnt um 10 Uhr direkt mit der Vorstellung der prämierten Planungsbüros und deren Ideen für den Marktplatz. Um pünktliches Erscheinen wird gebeten. Zum Abschluss ziehen die Planerinnen und Planer ein erstes Fazit, welche Eindrücke sie an diesem Tag gewonnen haben.

Bereits zuvor werden in einer fünftägigen Ausstellung vom 28. Februar bis 3. März in der Stadtkirche Sankt Georg alle Entwürfe der beteiligten Planungsbüros ausgestellt.

Die Eröffnung ist am Mittwoch, 28. Februar, um 20 Uhr. Zum ersten Mal werden an diesem Abend Modelle und Pläne zu sehen sein. „Eine Visualisierung ist wichtig, um einen Eindruck davon zu bekommen, was am oberen Marktplatz möglich ist“, bemerkte Rauber-Jung.

Überzeugt ist die Erste Stadträtin, dass es vielfältige Lösungsvorschläge durch den ergebnisoffenen Ideenwettbewerb geben wird.

Durch die offene Aufgabenstellung erwartet die Verwaltung eine große Bandbreite an Ideen. Die verpflichtende Teilnahme von Landschaftsarchitektinnen und Landschaftsarchitekten alleine oder im Team mit ArchitektInnen und StadtplanerInnen stützt diese Erwartungen. Von einer reinen Freiflächengestaltung bis hin zur Errichtung von Gebäuden können bekanntlich alle Optionen für den oberen Marktplatz ausgelotet und dargestellt werden.

„Mit Spannung und Vorfreude sehen wir den Entwürfen für den Ideenwettbewerb entgegen“, so Bürgermeisterin Christine Klein und ergänzt: „Wir freuen uns darauf, an den konkreten Überlegungen teilhaben zu können, die sich die Büros zu unserem Marktplatz der Zukunft gemacht haben“.

Der Ideenwettbewerb zum Marktplatz der Zukunft tritt nun in eine spannende Phase, die mit der Prämierung durch das Preisgericht beginnt und schließlich in die Präsentation der überarbeiteten Entwürfe am Mittwoch, 24. April, um 19 Uhr, im Kolpinghaus mündet. Danach entscheiden die Stadtverordneten in einer Sitzung im Sommer dieses Jahres über das weitere Vorgehen.

Archivalien kehren ins städtische Archiv zurück

Alles unter einem Dach

Das Gedächtnis der Stadt hat seine Lücken geschlossen: Seit ein paar Tagen lagern alle Archivalien des städtischen Archivs wieder in der Alten Post. Zuletzt wurden 61 Paletten, die übergangsweise im Telekom-Gebäude an der Fehlheimer Straße untergekommen waren, „nach Hause geholt“, erklärte Teamleiterin Claudia Sosniak erfreut.

Doch warum musste das Material überhaupt ausgelagert werden? Dafür bedarf es eines Rückblicks ins Jahr 2018. Im Februar entdeckten die Mitarbeiter Schimmel an etlichen Archivalien, die bis dahin im Keller gelagert waren. Was nicht befallen war, konnte im Erdgeschoss untergebracht werden. Der kontaminierte Bestand, immerhin 30 Prozent des Archivguts, ging im September 2018 an das Zentrum für Bucherhaltung in Leipzig.

Die Rettungsmission nahm ein gutes Ende, nichts ging verloren. In Leipzig wurden die Bensheimer Unterlagen vakuumgetrocknet, trockengereinigt, verpackt und beschriftet. Im Winter 2019 traten die 61 Paletten die Rückreise an. Im zweiten Untergeschoss des Telekom-Gebäudes wurden sie seitdem auf einer Fläche von 130 Quadratmetern zwischengelagert, weil es in der Alten Post an passenden Räumen fehlte – bis heute.

Die nicht kontaminierten anderen 30 Prozent lagerten seit Mai 2018 in etwa 550 Umzugskartons im Erdgeschoss der Alten Post. Mit dem Eigentümer, der Dahlhoff GmbH & Co., vereinbarte die Stadt den Umbau der Räume, um diese als Magazin nutzen zu können. So muss unter anderem die Decke ertüchtigt werden, um die Last der Rollregalanlage tragen zu können. Dafür musste das Zwischenlager aber freigeräumt werden. In der Rodensteinstraße 19 wurden am Bahnhof Flächen angemietet. Knapp zwei Jahre lagerte das Material dort.

Seit dem 1. Januar hat die Stadt die Räumlichkeiten eines ehemaligen Yoga-Studios in der denkmalgeschützten Immobilie an der Darmstädter Straße angemietet. Dadurch konnten die zwei Zwischenlager an der Fehlheimer Straße sowie Rodensteinstraße aufgelöst werden und im Januar zogen die Archivalien zurück in die Alte Post. Die neuen Räume am Archiv-Standort liegen direkt neben dem zukünftigen Magazin im Erdgeschoss. Insgesamt stehen 263 Quadratmeter zur Verfügung, die es dem Archiv künftig und schrittweise ermöglichen, die in Umzugskartons und auf Paletten verstauten Archivalien wieder zusammenzuführen.

Der Umbau des ehemaligen Zwischenlagers und künftigen Magazins soll nun demnächst beginnen. Dem Vermieter liegt bereits eine mündliche Rückmeldung des Kreisbauamts vor. „Wir sind froh, dass es bald losgeht und wir mit den nun zusätzlichen Räumen genügend Lagerkapazität für alles haben“, betonte Archivleiterin Claudia Sosniak. Sie bittet allerdings um Verständnis, dass auf die dort gelagerten Bestände noch kein Zugriff für Anfragen oder Nutzer besteht.

Wichtig ist jedoch ohnehin zunächst einmal, dass alle Archivalien nach den erzwungenen Umzügen wieder dort angekommen sind, wo sie hingehören: unter das Dach des städtischen Archivs und in die Hände des engagierten Teams um Claudia Sosniak. Das Gedächtnis der Stadt muss schließlich gehegt und gepflegt werden.

Die Gesamtkosten für die Rettungsmission lagen bei 108.425 Euro. Der städtische Anteil belief sich auf 40.925 Euro – dank einer Förderung aus dem Sonderprogramm zur Erhaltung des national wertvollen schriftlichen Kulturguts.

„Das zeigt die historische und wissenschaftliche Bedeutung unseres Archivguts“, erläuterte Claudia Sosniak. Sie ist nicht nur für die finanzielle Unterstützung dankbar, sondern auch froh, dass alle Archivalien gerettet werden konnten. „Es ist das Gedächtnis unserer Stadt, das es unbedingt zu schützen und zu erhalten gilt“, so die Archivleiterin.

Komplettrenovierung:
Alles aus einer Hand
• Umräumarbeiten
• Maler- & Tapezierarbeiten
• Bodenbeläge & Verlegung
• Gardinen & Sonnenschutz
SCAN ME
Thomas Rettig Raumausstattung
www.rettig-bensheim.de
• Neuwiesenfeld 9
• 64625 Bensheim
• Tel. 06251 / 78 00 00
• info@rettig-bensheim.de
www.handwerker-bensheim.de

Beschriftungen und Drucksachen
VIRUS BESCHRIFTUNGEN
Tel.: 06254 - 940 333 5

Wärme zum Wohlfühlen!
Ob heizen oder kühlen,
- immer optimal klimatisiert
Unsere Klimaanlagen halten Sie fit und leistungsfähig - im Büro oder zu Hause, Individuell für jeden Raum und jedes Empfinden einstellbar.
Bormuth-Stumpf Elektrotechnik GmbH
Borsigstraße 2
64646 Heppenheim
Tel.: 0 62 52 / 99 49-0
Fax: 0 62 52 / 99 49-49

- Anzeige -

Begge Peder am 28. April im Bensheimer Parktheater

„Neues und Gebrauchtes“

Der Begge Peder ist aus seiner dreijährigen Zwangspause zurück und präsentiert sein Programm „Neues und Gebrauchtes“ am 28. April im Parktheater Bensheim.

Der Titel ist Programm und so zelebriert der Kult-Hesse neben neuen lustigen Geschichten aus seinem Rentner-Dasein und Familienleben, Klassiker aus den Anfangstagen seiner bewegten, über zwanzigjährigen Hausmeister-Karriere.

Meckern und schwadronieren lässt es sich immer noch am besten über Nachbarn, Freunde und Verwandte, wie den Wertstoff-Günter mit seiner Marlies, den Stinkbude-Schorsch und alle anderen Personen aus dem Begge Peder-Kosmos, oder einfach über seine Frau. Diesmal passiert sogar ein Autounfall, natürlich sitzt nicht der Begge Peder am Steuer. Und im Skiurlaub oder im Supermarkt geschehen die Peinlichkeiten selbstverständlich auch immer nur den Anderen ...

Gerade deshalb kann auch das Publikum befreit über die Dabbischkeiten aus Peders Leben lachen und die eigenen Alltagssorgen einfach mal für zwei Stunden vergessen.

Tickets gibt es bei Tourist Information, Reisebüro Kollerer und Musikgarage Bensheim, Reservix-Tickethotline 0761 888499 99 und allen bekannten Vorverkaufsstellen sowie online unter www.mach-4.de. Die Veranstaltung beginnt um 20 Uhr (Einlass 19 Uhr).

Mailen Sie uns Ihre Pressemitteilung oder Vereinsnachrichten
info@bensheimer-blaettsche.de

Buntes Programm am 10. März 2024 im Bürgerhaus Kronepark

1. Frühlingsempfang in Auerbach

(kn) Wie bereits mehrfach angekündigt, laden Kur- und Verkehrsverein Auerbach 1866 e.V., Ortsbeirat Auerbach, Gewerbekreis Auerbach und IAV erstmals und gemeinsam für den 10. März zum Ersten Auerbacher Frühlingsempfang von 11.00 – 13.00 Uhr in das Bürgerhaus Kronepark ein. Am Eingang erwartet jeden Besucher, kredenzt vom Gewerbekreis, ein Glas Sekt und feinste Pralinen.

Den Organisatoren ist es gelungen, ein buntes und abwechslungsreiches Programm auf die Beine zu stellen. Den Auftakt macht der gemischte Chor der Liedertafel Auerbach. Im weiteren Verlauf des Vormittags bereichern die Volkstanzgruppe des Odenwald Klubs Auerbach und die neue KuVV-Abteilung „Chorissimo“ das Programm.

Kurze Eröffnungsansprachen erfolgen durch den 1. Vorsitzenden des KuVV, Dr. Reinhard Bauß, Vertreter des Ortsbeirates und des Magistrats. Die Moderation liegt bei Markus Meier von der Abteilung Kerb des KuVV. Zu Wort werden sich auch die Freiwillige Feuerwehr Auerbach und Jörg-Ulrich Hübner von den Briefmarken- und Münzfreunden melden. Einen sehr aufschlussreichen Beitrag wird Klaus Sponagel zum Thema „Demenz“ und den Aufgaben eines speziellen Wohnheimes leisten.

Ein nachhaltiges und heimatgeschichtliches Thema greift der KuVV aus Anlass des 125. Geburtstages der manchem älteren Auerbacher und vor allem ehemaligen Schlossbergschüler oft noch sehr präsenten Heimatdichterin Minna Katzenmeier auf. Uschi Webler, Klaus Sponagel und Markus Meier werden Beispiele aus ihrem umfangreichen Werk in Mundart vortragen. Dieser Programmteil stellt quasi den Auftakt für das „Minna-Katzenmeier-Jahr“ dar, in dessen Verlauf in weiteren Veranstaltungen die Bedeutung dieser Heimatdichterin gebührend gewürdigt werden soll.

In Auerbach läuft seit Ende 2023 der Wettbewerb „Schönes Auerbach“, der die öffentliche Herausstellung besonders gepflegter oder liebevoll geschmückter Anwesen, Gärten oder Höfe zum Ziel hat. Hier liegen zwei Vorschläge vor, die am 10.03. mit einer entsprechende Tafel ausgezeichnet werden. Auszeichnungen gibt es auch für die Sieger beim Kindermalwettbewerb anlässlich der Kerb. Fünf Mitglieder des KuVV dürfen sich an diesem Tag über eine Ehrung und Würdigung für langjährige Mitgliedschaft freuen.

Da über den Ortsbeirat für den Frühlingsempfang nahezu 450 Neubürger, die 2022 und 2023 in Auerbach zugezogen sind, eingeladen werden, sind mit der AWO, dem OWK, dem Synagogenverein, der Stadtteildokumentation und der TSV weitere Vereine mit Infoständen präsent. Auf viel Interesse dürften auch die vom Ortsbeirat erstmals präsentierten Pläne für den anstehenden Ausbau der wichtigen Verkehrsader „Saarstraße“ stoßen.

Damit niemand verdursten oder verhungern muss, betreibt die Abteilung Kerb des KuVV den Ausschank im Bürgerhaus. Für ältere Mitbürger werden Sitzgelegenheiten bereitgehalten.

Kostenlose Private Kleinanzeigen

Einfach per Mail aufgeben: info@bensheimer-blaettsche.de

VERSCHIEDENES

Damen Lammnappa Lederjacke, dunkelbr., Gr. S (36) mit Reißverschl., f. 20 € zvk., Tel. 06251/65496 od. 01636549666

Kleinkinderbetten-Set, neu orig. verpackt, Kissen ca. 40x60cm, Decke 110x135 cm, nach Öko-Tex Standard, 10,- €,Tel. 06251/68914, AB rufe zurück

Mangelfreies Landschaftsbild „Der einsame Baum“ (Caspar David Friedrich) , 80 X 68 cm, eingerahmt, für 20.-€ abzugeben. Bensheim, Tel.: 01701255157

Freundlicher Hausmeister mit Kollege, Gärtner/Elektriker suche Nebenjob. Einfach nachfragen. Gerne auch regelmäßig. Tel. 01729860828

Holzeisenbahn 10 Schienen, Weiche, 5 Bäume, 4 Häuser, Lokomotive mit 3 Anhänger, Kran groß, Polizei Auto, 3 Lastwagen Autos mit Ladung € 20 gut erh 0173-5811603

Kronleuchter, 8 flammig, f. 45 € in Bensh. zvk., Tel. 01636549666

2 Biberbetttücher unbenutzt rheumalindernd 250 x 150 weiss flauschig hochwertige Qualität je € 10. Tel. 06252-6699

Leichte Steppjacke, Gr. 44, helles grün, 2 Taschen mit Reißv., dünne Steppstreifen, senkrecht vorne, einer hinten quer auf Schulterhöhe, NP 69,- €, 2 x getragen (mir zu groß). 13,- €. Tel. 06251/68914, AB rufe zurück.

BÜCHER

Die hessische Bergstraße in 78 alten Ansichtskarten teils farbig aus den Jahren 1880 bis 1905 von 1982 gut erh € 10. Tel. 06252-788723

Bensheimer Senioren erzählen: Kinderjahre in Bensheim von Erika Ertl 167 S. von 1992 mit Fotos neuwtg € 10. Tel. 06252-2468

Westernhefte G.F. Unger u. Lassiter: 19 Stück a 50 Cent, 1 Sammelband = 3 Bestsellergeschichten 1,- € (4 Bände vorhanden) 5 x El Paso gratis. Bei Abnahme aller Western zus. 10, - € . Tel. 06251/69814, AB rufe zurück.

Bensheim Archivbilder von Manfred Berg, 128 Seiten, zahlr. Fotos von 1998 neuwtg € 12. Tel. 0173-5811603

SUCHE

Suchen in den nördlichen Vororten von Bensheim Hundesitter für unseren Maltipu und unsere Zwerpudeldame. Tel.: 0163-2478767

Sammler sucht alte Angelgerate, Roller, Blinker, Kataloge. Tel. 06439-353

Suche kleine Dreh- od. Fräßmaschine. Tel. 06439-353

IMMOBILIEN

Zwei Familien mit Kleinkindern suchen ein Baugrundstück zum Doppelhaus bauen. ab 600m2. Tel: 0151 175 11020

KFZ

Unfall? Unfallinstandsetzung! B.P. Autoservice B. Przysambor • Lilienthalstr. 25 • Bensheim • Tel. 0 62 51-580 838

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944 – 36160
Wohnmobilcenter
Am Wasserturm
www.wm-aw.de

Kostenlose private Kleinanzeigen!

Bestellcoupon für die nächste Ausgabe:

(Für Gewerbliche Anzeigen bis 4 Zeilen 20,- € + MwSt. jede weitere Zeile 2,56 €)

Meine private, kostenlose Anzeige soll unter folgender Rubrik erscheinen:

☐ Möbel/ Küche ☐ Kind ☐ Immobilien ☐ Hausrat/Einrichtung ☐ Kleidung ☐ Grüße
☐ KFZ/Motorräder ☐ Verschiedenes ☐ Suche ☐ Sonstige: _____

Bitte deutlich in Blockschrift ausfüllen. Pro Kästchen ein Buchstabe, (auch für Komma, Punkt, Bindestrich und Leerzeichen). **Adressen werden nicht abgedruckt.**

Kostenlose Kleinanzeigen mit gleichen Inhalt können max. 3 Mal aufgegeben werden.

Tel: /

Vor- und Zuname | Straße/Hausnummer | PLZ | Ort

Telefon | Datum | Unterschrift

Schneiden Sie diesen Coupon aus und schicken ihn per Post an: **Bensheimer Blättsche • Auf der Insel 22 • 64686 Lautertal**, oder per Mail: **info@bensheimer-blaettsche.de.** Nächster Anzeigenschluss: **26.03.2024**

Kleinanzeigen online aufgeben
einfach Code scannen

Bensemer Drobbe neu - ab sofort als Rieslingsekt

Der Bensemer Drobbe ist zurück: Ab sofort gibt es ihn wieder, dieses Mal als Bensheimer Rieslingsekt brut. Herausgegeben wird der Drobbe vom Verein Stadtmarketing Bensheim, hergestellt wird er vom Weingut der Stadt Bensheim aus heimischen Trauben.

Erhältlich ist der Drobbe einzeln oder als Geschenkbox mit zwei Drobbe-Gläsern bei der Tourist Information und im Regionalen Regal im Kaufhaus Ganz.

Erste Hilfe Ausbildung für Ehrenamtliche am 20. April

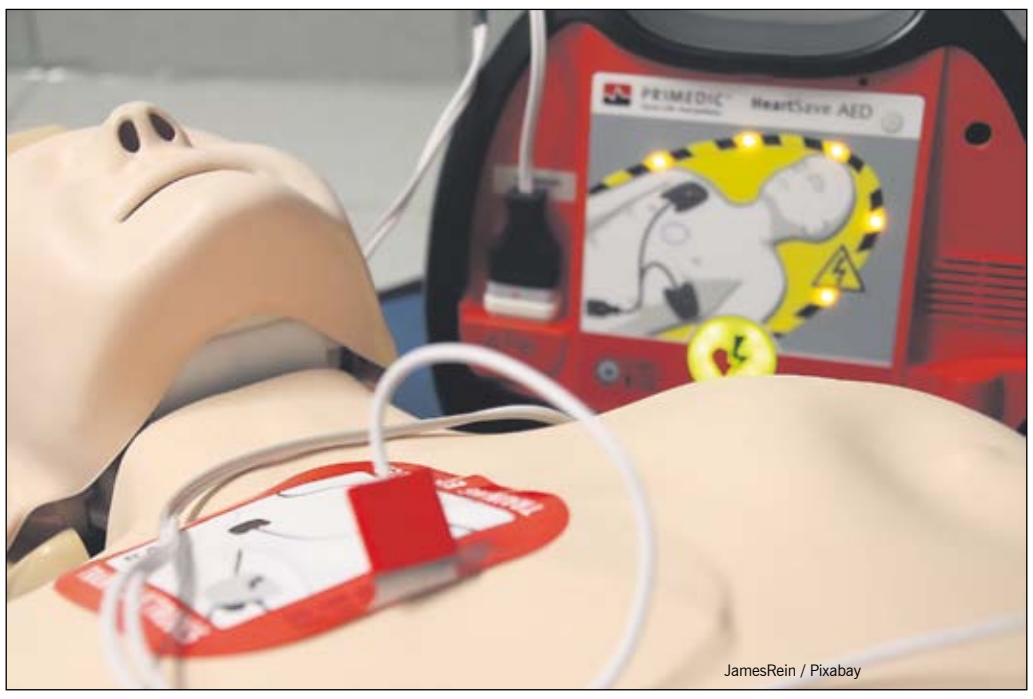
Stabile Seitenlage und Wiederbelebung

Im Notfall richtig und gezielt helfen zu können, ist ein gutes Gefühl. Im Rahmen des Kurses „Erste Hilfe Ausbildung für Ehrenamtliche“ gibt das DRK Bergstraße e. V. deshalb am 20. April von 8 bis 16 Uhr lebensrettende Sofortmaßnahmen wie stabile Seitenlage und Wiederbelebung sowie zahlreiche praktische Übungsmöglichkeiten an die Hand.

Die Kursteilnehmenden erfahren, wie sie bei Unfällen richtig handeln – angefangen vom Absichern der Unfallstelle, über den Eigenschutz bis hin zum Einleiten sinnvoller Erste-Hilfe-Maßnahmen. Wie sieht eine sterile Wundversorgung aus und wie muss mit speziellen Verletzungen – beispielsweise Verbrennungen, Hitze-/Kälteschäden, Verätzungen und Vergiftungen – umgegangen werden? Der Kurs gibt darauf eine Antwort und vermittelt Handlungssicherheit in Erster Hilfe bei nahezu jedem Notfall in Freizeit und Beruf. Zielgruppe sind insbesondere Vereinsmitglieder, Übungsleiterinnen und -leiter sowie Trainerinnen und Trainer.

Für Informationen und eine Anmeldung zum Seminar steht Petra Rettig (Stadtkultur Bensheim) zur Verfügung: Tel. 06251 58263-76, E-Mail: stadtkultur@bensheim.de. Veranstaltungsort: DRK Bensheim, Rheinstraße 6

Das Seminar findet im Rahmen „Weiterbildung im Ehrenamt“ statt. Um die ehrenamtlich Engagierten in Vereinen und Institutionen zu unterstützen und sie für ihre Aufgaben und neuen Herausforderungen zu qualifizieren, stellt seit mehr als 15 Jahren ein Verbund von neun Städten und Gemeinden – darunter Bensheim, Bürstadt, Einhausen, Groß-Rohrheim, Heppenheim, Lampertheim, Lorsch, Rimbach und Viernheim – ein vielfältiges Programm auf die Beine. Das kostenlose Angebot wird vom Land Hessen unter dem Motto #deinehrenamt gefördert.



JamesRein / Pixabay

Mailen Sie uns Ihre Pressemitteilung oder Vereinsnachrichten

info@bensheimer-blaettsche.de

Osterworkshop der Jugendförderung

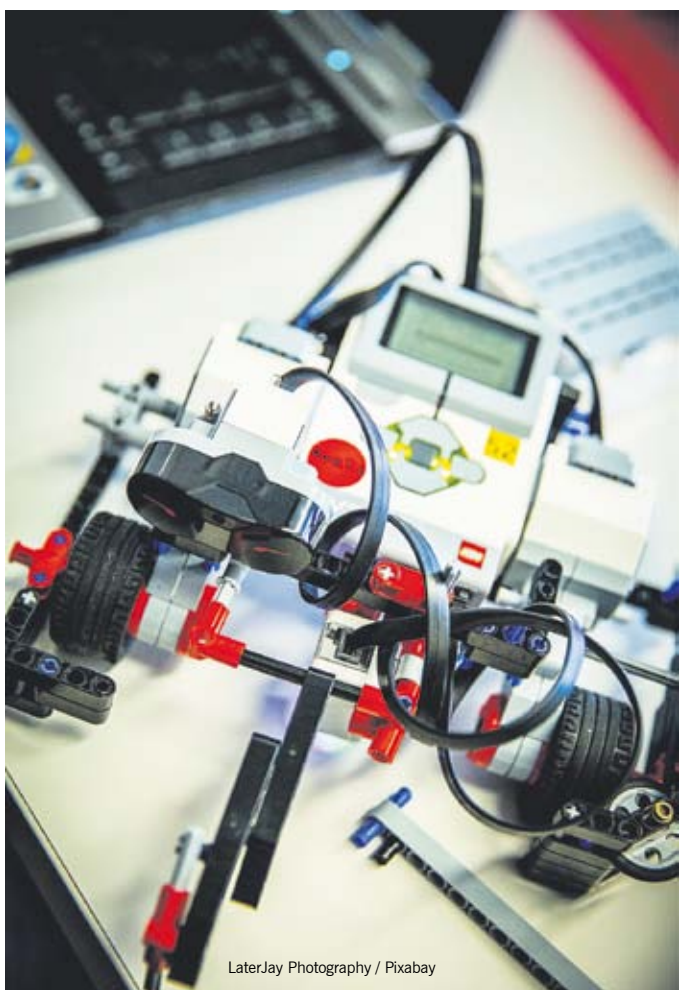
In die Welt der Robotik eintauchen

In den Osterferien haben Kinder im Alter von 10 bis 14 Jahren wieder die Möglichkeit, im Jugendzentrum der Stadt Bensheim einen Lego-Spike Roboter ganz nach ihren eigenen Vorstellungen zu bauen und zum Leben zu erwecken. Zum Konstruieren stehen während des Workshops vom 25. bis zum 28. April, von 14 bis 16.30 Uhr, neben einer Vielzahl an technischen Bauteilen auch Motoren und Sensoren zur Verfügung. Zum Ansteuern des Roboters erlernen die Teilnehmenden Schritt für Schritt die Grundlagen des Programmierens mit LEGO Spike Prime. Unterstützt werden sie dabei von Jan Fuchs aus dem digi_space des Kreises Bergstraße.

Der Kurs bietet die Möglichkeit, in die Welt der Robotik einzutauchen und den eigenen Roboter zu bauen, der bei verschiedenen Aufgaben hilft oder einfach nur Spaß macht. Mithilfe von Tablet oder Computer werden die kreativen Ideen der Jugendlichen zum Leben erweckt. Der Workshop führt Schritt für Schritt in die Welt von Lego Technik und Lego Spike Prime ein und hält an den vier Tagen für die Teilnehmenden täglich neue Aufgaben bereit. Die Jugendlichen lernen, ihren eigenen Roboter in Bewegung zu versetzen und mit Farbsensoren Ausweichmanöver und Richtungsänderungen zu programmieren. In Hinblick auf das „Finetuning“ experimentieren die jungen Robotik-Ingenieurinnen und -Ingenieure mit Kontakt- und Entfernungssensoren und verleihen ihren kleinen Androiden Greiffunktionen und mehr.

Eine Anmeldung zum kostenlosen Workshop ist erforderlich unter: www.unser-ferienprogramm.de/bensheim/programm.php. Die Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt. Vorkenntnisse sind nicht nötig.

Weitere Informationen zum digi_space Heppenheim sowie zu den Workshops und Angeboten rund um die digitale Bildung und Robotik von Jan Fuchs: www.kreis-bergstrasse.de/themen-projekte/digitalisierung/digi-space/


LaterJay Photography / Pixabay

Gertrud-Eysoldt-Ring-Verleihung: Kartenvergabe am 2. März

Jörg Pohl erhält Auszeichnung

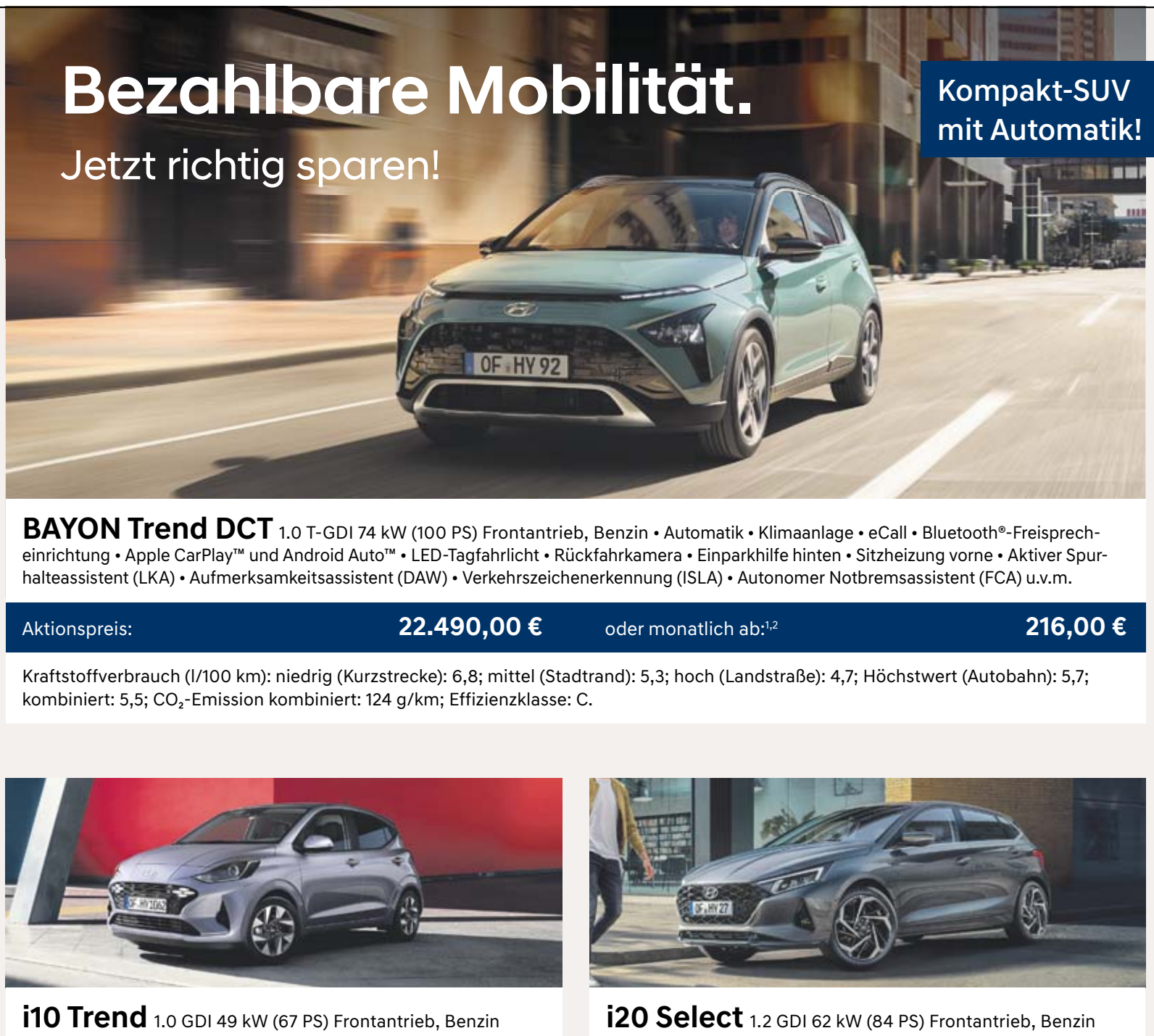
Der Gertrud-Eysoldt-Ring zeichnet eine herausragende schauspielerische Leistung im Theater aus und wird in diesem Jahr am 23. März im Bensheimer Parktheater verliehen: Auf Vorschlag der Deutschen Akademie der Darstellenden Künste vergibt die Stadt Bensheim den mit 10.000 Euro dotierten Gertrud-Eysoldt-Ring 2023 an den Schauspieler Jörg Pohl. Der mit 5.000 Euro dotierte Kurt-Hübner-Regiepreis geht an diesem Abend an Wilke Weermann.

Im Bürgerhaus erwartet die Gäste im Anschluss ein festlicher Gala-Stehempfang mit Buffet und Live-Musik der King Kamehameha Club Band. Beginn der Preisverleihung im Parktheater ist um 18 Uhr, ab 20 Uhr geht es mit der Gala im Bürgerhaus Bensheim weiter.

Karten sind am Samstag, 2. März, ab 10 Uhr, in der Tourist Information der Stadt Bensheim (Hauptstraße 53) erhältlich. Die Tourist Information schließt um 13 Uhr.

Im Angebot sind kostenfreie Karten für die Preisverleihung im Parktheater. Pro Person können maximal vier Karten ausgegeben werden. Verkauft werden Karten für den Gala-Stehempfang im Bensheimer Bürgerhaus. Preis 35 Euro (inklusive Buffet und Getränke). Pro Person können maximal vier Karten ausgegeben werden.

Vorbestellungen und Reservierungen sind nicht möglich.



BAYON Trend DCT 1.0 T-GDI 74 kW (100 PS) Frontantrieb, Benzin • Automatik • Klimaanlage • eCall • Bluetooth®-Freisprecheinrichtung • Apple CarPlay™ und Android Auto™ • LED-Tagfahrlicht • Rückfahrkamera • Einparkhilfe hinten • Sitzheizung vorne • Aktiver Spurhalteassistent (LKA) • Aufmerksamkeitsassistent (DAW) • Verkehrszeichenerkennung (ISLA) • Autonomer Notbremsassistent (FCA) u.v.m.

Aktionspreis: **22.490,00 €** oder monatlich ab:[1,2] **216,00 €**

Kraftstoffverbrauch (l/100 km): niedrig (Kurzstrecke): 6,8; mittel (Stadtrand): 5,3; hoch (Landstraße): 4,7; Höchstwert (Autobahn): 5,7; kombiniert: 5,5; CO_2-Emission kombiniert: 124 g/km; Effizienzklasse: C.

i10 Trend 1.0 GDI 49 kW (67 PS) Frontantrieb, Benzin • Klimaanlage • Navi • Bluetooth®-Freisprecheinrichtung • Apple CarPlay™ und Android Auto™ • LED-Tagfahrlicht • Rückfahrkamera • Einparkhilfe hinten • Sitzheizung vorne • Verkehrszeichenerkennung (ISLA) • Auton. Notbremsassistent (FCA) • eCall u.v.m.

Aktionspreis: **16.490,00 €**
oder monatlich ab:[1,3] **126,00 €**

Kraftstoffverbrauch (l/100 km): niedrig (Kurzstrecke): 6,1; mittel (Stadtrand): 4,9; hoch (Landstraße): 4,7; Höchstwert (Autobahn): 6,3; kombiniert: 5,5; CO_2-Emission kombiniert: 125 g/km; Effizienzklasse: n.v.

i20 Select 1.2 GDI 62 kW (84 PS) Frontantrieb, Benzin • Klimaanlage • LED-Tagfahrlicht • Bluetooth®-Freisprecheinrichtung • DAB+ • Aktiver Spurhalteassistent (LKA) • Aufmerksamkeitsassistent (DAW) • Verkehrszeichenerkennung mit Geschwindigkeitsassistent (ISLA) • Autonomer Notbremsassistent (FCA) • eCall u.v.m.

Aktionspreis ab: **16.990,00 €**
oder monatlich ab:[1,4] **144,00 €**

Kraftstoffverbrauch (l/100 km): niedrig (Kurzstrecke): 6,7; mittel (Stadtrand): 5,3; hoch (Landstraße): 4,8; Höchstwert (Autobahn): 6,1; kombiniert: 5,6; CO_2-Emission kombiniert: 127 g/km; Effizienzklasse: D.

AUTOHAUS SCHLÄFER GMBH
GRÜNSTADT BAD DÜRKHEIM BÜRSTADT HYUNDAI
...EINFACH BESSER

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihre Autohaus Schläfer GmbH
67269 Grünstadt • Obersülzer Str. 35 • Tel. 06359 924660
67098 Bad Dürkheim • Mannheimer Str. 108-112 • Tel. 06322 94330
68642 Bürstadt • Forsthausstr. 14-16 • Tel. 06206 95115-0
www.autohaus-schlaefer.de

HYUNDAI

5 JAHRE Garantie ohne Kilometerlimit*

* Sämtliche Informationen zum Umfang der Herstellergarantie finden Sie unter: www.hyundai.de/garantien.
1) Ein unverbindliches Finanzierungsangebot für Privatkunden der HYUNDAI Finance, ein Geschäftsbereich Hyundai Capital Bank Europe GmbH (Darlehensgeber), Friedrich-Ebert-Anlage 35-37, 60327 Frankfurt am Main. HYUNDAI Ziel-Finanzierung auf Basis der UVP der Hyundai Motor Deutschland GmbH. Bonität vorausgesetzt. Zzgl. der Kosten einer verpflichtend abzuschließenden Teil-, oder nach Wahl der HYUNDAI Finance, Vollkaskoversicherung durch den Darlehensnehmer. Vorstehende Jahreszins-Angaben stellen den Beispielwert des nach § 6 a Abs. 4 PAngV zu erwartenden effektiven Jahreszinses in 2/3 aller voraussichtlich aufgrund der Werbung zustandekommender Verträge dar. Verbraucher haben gemäß § 355 und § 495 BGB ein Widerrufsrecht. Laufzeit: 48 Monate; eff. Jahreszins p.a.:5,99%; 2) Anzahlung: 2.990,00 €; Schlussrate: 12.945,84 €; Gesamtbetrag: 23.329,68 € 3) Anzahlung: 2.990,00 €; Schlussrate: 10.239,90 €; Gesamtbetrag: 16.291,26 €; 4) Anzahlung: 2.990,00 €; Schlussrate: 9.874,97 €; Gesamtbetrag: 16.813,37 €. Angebot gültig bis 31.03.2024 oder solange der Vorrat reicht. Bei den Angeboten handelt es sich um Tageszulassungen. Fahrzeugabbildungen zeigen Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Irrtümer, Änderung und Zwischenverkauf vorbehalten. Die angegebenen Verbrauchs- und CO2-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren ermittelt. Mehr zum WLTP-Verfahren unter hyundai.de/wltp.

Deutsch-italienischer Freundeskreis Bensheim

Riva del Garda stellt Halbjahresprogramm vor

Der Plan für das erste Halbjahr 2024 des deutsch-italienischen Freundeskreises Bensheim – Riva del Garda steht. Die Verantwortlichen unter Federführung von Patricia Gropp und Berthold Mäurer haben wieder ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt, um in verschiedenen Formaten die italienische Lebensweise und Geschichte näher zu bringen.

Am 29. Februar steht der Besuch der Ausstellung „Modigliani – Moderne Blicke“ in der Staatsgalerie Stuttgart auf dem Programm. Mit nur 35 Jahren starb der Künstler im Jahr 1920. Trotz seines frühen Todes hinterließ Amadeo Modigliani ein umfangreiches künstlerisches Werk als Bildhauer, Maler und Zeichner. Dabei widmete er sich fast ausschließlich dem Menschen als Motiv.

Weiter geht es am 4. März mit dem Besuch des 5. Sinfonie-Konzertes des Darmstädter Staatsorchesters. Aufgeführt wird je ein Trompetenkonzert von Joseph Haydn und Johann Nepomuk Hummel. Beide Konzerte gehören zu den schönsten ihrer Gattung.

Am 12. März referiert Ivana Nolli-Meyer über „Italien, deine Frauen“. In dem Vortrag geht es um die wichtigsten Etappen in der Gesetzgebung und die veränderte Rolle der Frauen in der Gesellschaft und Familie in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts.

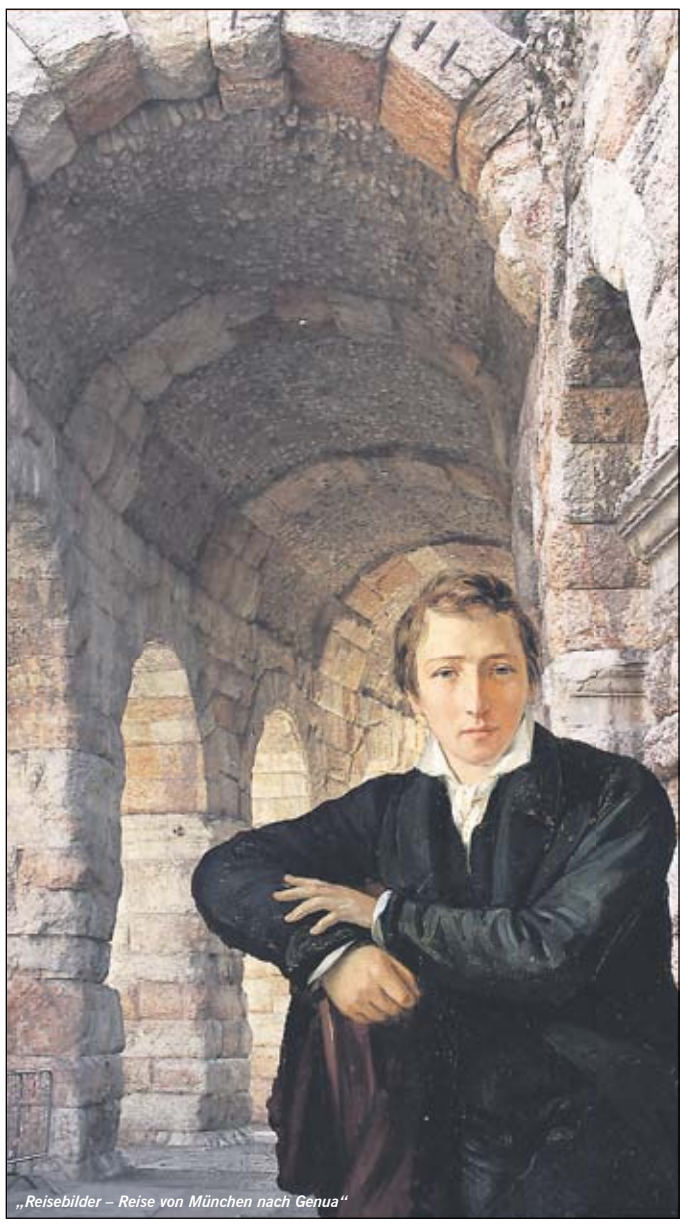
Eine ganz besondere Lesung zu Heinrich Heines „Reisebilder – Reise von München nach Genua“ (1928) steht am 19. April um 19:30 Uhr in der Bensheimer Michaelskirche auf dem Programm. Die Veranstaltung mit Stephan Schäfer aus Köln, der schon mit Lesungen zu den Italienreisen von Goethe und Otto Julius Bierbaum begeistert hat, wird musikalisch umrahmt: Die Geigerin Anna Ritzkowsky aus Hamburg und die Flötistin Nastasja Nürnberger aus Reutlingen umrahmen die Textpassagen mit Musik, unter anderem von Antonio Vivaldi, Gioachino Rossini und Giovanni Giacomo Gastoldi.

Am 23. April spricht Berthold Mäurer in seinem Vortrag über „Die Sixtinische Madonna – eine Madonna mit Migrations-Hintergrund“. Die Sixtinische Madonna, von Raffael 1512/13 für den Hochaltar der Klosterkirche San Sisto in Piacenza gemalt, gilt als einer der bedeutendsten Gemälde der Renaissance. Mäurer wird in seinem Vortrag neben den kunstgeschichtlichen Aspekten vor allem die spannende Geschichte der Wege dieses berühmten Kunstwerkes von Piacenza nach Dresden und über Moskau wieder zurück nach Dresden vorstellen.

Die Frühjahrsreise in den Harz findet vom 28. April bis 2. Mai statt. Die vollständige Reisebeschreibung wird zu Jahresbeginn veröffentlicht. Die Organisation liegt in den bewährten Händen von Pina Kittel und Georg Drinnenberg

Auch das gemeinsame Feiern wird im Jahr 2024 groß geschrieben: Fest steht der Termin des traditionellen „Festa di Primavera“ am 26. Mai. An dem Tag gibt es wie gewohnt italienische Spezialitäten, Weine und Spiele am Wambolder Sand. Vom 6. bis 9. Juni ist der Freundeskreis wieder mit seinem Festwagen auf dem Bürgerfest vertreten.

Im August steht der Sommerkurs für Rivaner Schüler auf dem Programm. Für dieses Angebot werden noch Gastfamilien gesucht, die bereit sind, die Schüler zwei Wochen aufzunehmen. Wer Interesse hat, in dieser Zeit



„Reisebilder – Reise von München nach Genua“

einen Schüler oder eine Schülerin aufzunehmen, soll sich bitte an die 2. Vorsitzende Beatrice Tornesi-Blicker wenden, Telefon 06251/668354.

Der Gesprächskreis „Conversazioni italiane“, zu dem Liebhaber der italienischen Sprache herzlich eingeladen sind, findet weiterhin jeden dritten Donnerstag im Monat statt.

Für die Fahrt nach Stuttgart am 29. Februar und die Frühjahrsreise ist eine Anmeldung bei Udo Czypull, Telefon 06251/75033, erforderlich. Alle anderen Veranstaltungen sind ohne Eintritt frei zugänglich.

Das Programm für das zweite Halbjahr wird im Juni vorgestellt. Im Oktober ist dann auch wieder eine Herbstreise geplant, Details dazu werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Alle Informationen immer aktuell auf der Website https://bensheim-rivadelgarda.de/

Kommunalaufsicht genehmigt Haushaltsplan 2024 ohne Auflagen

Die Kommunalaufsicht des Landkreises Bergstraße hat den Haushaltsplan der Stadt Bensheim für 2024 genehmigt. Der Haushaltsplan tritt somit am 28. Februar in Kraft und kann umgesetzt werden. Die Aufsichtsbehörde genehmigte den Plan ohne Auflagen, hatte keinerlei Einwände und erteilte die Genehmigung auch für die Eigenbetriebe Stadtkultur und Kinderbetreuung.

Im ordentlichen Ergebnis beläuft sich der Fehlbedarf auf 12,5 Millionen Euro. Die Verwaltung kann jedoch auf Rücklagen aus Überschüssen von 17 Millionen Euro zurückgreifen, sodass das Zahlenwerk in der Planung als ausgeglichen gilt. Darüber hinaus verfügt die Stadt zum 1. Januar 2024 über liquide Mittel in Höhe von 48 Millionen Euro. Man ist also „flüssig“ genug, um die Deckung des negativen Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit (11,5 Millionen Euro) und die ordentliche Tilgung von Krediten (4,3 Millionen Euro) zu gewährleisten.

Zudem wird der Jahresabschluss 2023 voraussichtlich positiv abschließen. Ursprünglich war hier mit einem Minus von 6,3 Millionen Euro kalkuliert worden.

„Das sind zunächst natürlich gute Nachrichten. Allerdings dürfen sie nicht darüber hinwegtäuschen, dass die Konsolidierung des Haushalts eine Herausforderung bleibt“, betonte Bürgermeisterin Christine Klein. Die finanziellen Handlungsspielräume seien eingeschränkt. Um eine Erhöhung der Grundsteuer B ab 2026 zu vermeiden, brauche es weitere Anstrengungen und eine gute Zusammenarbeit aller Beteiligten in Verwaltung und Kommunalpolitik. „Aber selbst dann sind wir noch von Entwicklungen auf Landes- und Bundesebene abhängig, die wir nicht beeinflussen können“, sieht die Finanzdezernentin nach wie vor Land und Bund in der Pflicht, die Kommunen zu entlasten.

Die Rathauschefin bedankte sich abschließend beim Team Finanzen für die gute Arbeit sowie beim Kreis Bergstraße für die professionelle Zusammenarbeit.

TSV Auerbach verliert trotz gutem Kampf und starker Angriffe

Zu viele Aufschlagfehler

In Satz eins zunächst einen ausgeglichenen Start. Eine Aufschlagserie von Vilbels Lisa Kreusel brachte die Gäste mit 12:7 in Front. Zwar zeigten die TSV Damen starke Angriffe und erarbeiteten sich immer wieder das Aufschlagrecht. Allerdings setzten sie zu viel Risko in die Angaben, die reihenweise im Netz oder Aus landeten. So notierte Vilbel mit 19:25 den ersten Satzpunkt.

Für den zweiten Satz nahmen sich die TSV Damen vor, zwar mutig aber nicht übermütig aufzuschlagen und weiterhin im Angriff auf allen Positionen Präsenz zu zeigen. Die Mannschaft geriet aber sofort unter Druck, kam in der Annahme nicht klar und brachte somit keinen druckvollen Angriff zustande. Natascha Raisig brachte den SSC mit einer 8-Punkt Serie auf 2:9 in Führung. Anschließend sorgte Ines Reutter gar für Auerbachs Tiefpunkt mit 3:14. Die Gastgeberinnen versuchten es mit Auszeiten, Wechsel sowie einer Pause für die Liberas und fand plötzlich den Faden wieder. Vielleicht waren sich die Bad Vilbelerinnen auch zu sicher – wie auch immer, Auerbach erarbeitete sich Punkt um Punkt. Vilbels Block stand nicht gut, wurde reihenweise von den Außenangreiferinnen durchbrochen bzw. angetuscht. Und so stand es nach einer fulminanten Aufholjagd plötzlich 18:18 und kurze Zeit später hatte Auerbach beim Stand von 24:22 zwei Satzbälle – die sie zunächst nicht verwandeln konnten. Bad Vilbel glich zum 24:24 aus, die TSV wieder in Führung, Vilbel glich wieder aus – nichts für schwache Nerven, fast wie vergangene Woche in Konstanz. Doch dieses Mal belohnten sich die Bergsträßerinnen für die harte Arbeit. Mit 27:25 verbuchten sie den Satz auf der Habenseite.

Wo ein Satz geht, da geht auch ein zweiter! Das war das Credo für Durchgang drei. Nach einem anfangs knappen Spielverlauf, erneut geprägt durch gute Angriffsaktionen auf beiden Seiten, musste Hannah Bühl einen harten, selbstredend unbeabsichtigten, Gesichtstreffer hinnehmen und anschließend ausgewechselt werden. Die Zeit, die Auerbach für die Neusortierung durch die ungewohnte Aufstellung benötigte, nutzte Bad Vilbel direkt dazu, einen beruhigenden Vorsprung zu erarbeiten. Zwar gelangen den TSV Damen noch einige gute Blockaktionen, insgesamt machten die langen Mädels des SSC jedoch reihenweise ihre Punkte – ob hart cross oder sogar longline über den Block geschlagen. Der Satz ging mit 18:25 an Vilbel.

Auch in Durchgang vier konnte Auerbach anfangs gut mithalten, wurde dann aber erneut durch platzierte Aufschläge unter Druck gesetzt und konnte aus der wackeligen Annahme heraus nicht das druckvolle Spiel über alle Angreiferinnen aufziehen. Dabei hatten diese heute durchweg einen guten Tag. Ganz im Gegenteil dazu das Aufschlagspiel. Erneut zeigte die TSV hier viel zu viele Fehler. So gab es am Ende nichts Zählbares für das Punktekonto, auch Satz vier ging an Bad Vilbel mit 18:25.

MVPs des Spiels wurden die beiden auffälligsten Angreiferinnen der beiden Mannschaften. Für Auerbach durfte Letti Holz die Medaille in Empfang nehmen. Auf Bad Vilbels Seite durfte Constanze Bieneck ihre mittlerweile achte Auszeichnung notieren.

TOTAL LOKAL
Anzeigen und Redaktion
Tel.: 06254 / 942 733
info@bensheimer-blaettsche.de

GGEW
WIR SIND ENERGIE.

HEUTE DACH. MORGEN
ENERGIEQUELLE.

Mit einer Photovoltaikanlage von der GGEW nutzen Privat- und Gewerbekunden die Energiewende zum eigenen Vorteil und leisten mit selbst erzeugtem Sonnenstrom einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz. Unser „Alles aus einer Hand“-Service übernimmt Beratung, Installation und Wartung für Sie. Dabei spielt es keine Rolle, ob Sie eine Photovoltaikanlage kaufen oder günstig pachten wollen. Mehr Infos unter: **www.ggew.de/produkte/photovoltaik**

GGEW AG Dammstraße 68 / 64625 Bensheim / ggew.de

Mitarbeiterparkplatz mit Solarmodulenüberdacht

Nutzungsmöglichkeiten für Öko-Strom

Fast zwei Monate lang war der Parkplatz der GGEW AG in der Dammstraße aufgrund einer Baumaßnahme gesperrt. Nun zeigt sich: Es war gut investierte Zeit!

Seit Januar ist der Mitarbeiterparkplatz nicht nur überdacht – genau 792 Einzelmodule produzieren seither grünen Strom aus Sonnenenergie. Mit einer Gesamtleistung von 293 Kilowattpeak (kWp) sollen künftig nicht nur die 16 Wallboxen auf dem Parkplatz versorgt werden – überschüssige Mengen werden in Zukunft im benachbarten Basinus-Bad genutzt

Vorreiter der Energiewende

Dass die GGEW AG in Photovoltaik-Anlagen und Windenergie investiert, ist nicht neu. So betreibt der regionale Energieversorger mittlerweile rund 40 Photovoltaik-Anlagen in unterschiedlichster Größe. Gemeinsam mit den 45 Windenergieanlagen des Unternehmens kommt eine Gesamtleistung von 120,88 Megawatt (MW) im Bereich Erneuerbare Energien zusammen. „Wenn wir den bundesweiten Trend beobachten, sehen wir, dass wir derzeit vieles richtig machen“, bewertet GGEW-Vorstand Carsten Hoffmann die aktuelle Lage auf dem Energiemarkt. Im vergangenen Jahr wurde in Deutschland mehr als die Hälfte des genutzten Stroms aus erneuerbaren Quellen bezogen. „Mit unseren Photovoltaik- und Windkraft-Anlagen sind wir Teil dieser großartigen Erfolgsgeschichte“, ergänzt Hoffmann.

Weinfrühling Hessische Bergstraße: 2023er und Winzerkunst entdecken

Wo sich Frühling und Wein begegnen

Wenn anderswo noch Schneeglöckchen vorsichtig aus dem Boden sprießen, blühen in den Weinbergen der Hessischen Bergstraße längst Mandel- und Kirschbäume. Weiße und rosafarbene Tupfer zwischen dem zarten Grün der Rebzeilen lassen erahnen: Der Frühling kommt und mit ihm der „Bergsträßer Weinfrühling“. Vom 20. April bis 31. Mai 2024 laden Weinbaubetriebe und Weinexpertinnen von der Bergstraße und der „Odenwälder Weininsel“ zu Weinproben, Hof- und Kellerfesten, Musik- und Kulturveranstaltungen sowie zu Begegnungen bei Wein, Kulinarischem und Sensorik ein.

Die Veranstaltungsreihe startet mit dem „Bergsträßer Weintreff“ im Kultur- und Kongresszentrum Bensheim (20. April,15-20 Uhr). Für die einen ist es ein entspanntes Schlendern von Weingut zu Weingut – für die anderen die Gebietsweinprobe mit den spritzig frischen Weinen der jungen Jahrgänge der Hessischen Bergstraße. Genau das richtige Event für persönliche Entdeckungen.

Rund 200 unterschiedliche Weine, Seccos und Sekte werden zum Probieren ausgeschenkt. Da kann sich jede und jeder individuelle Lieblingstropfen aussuchen. Welcher Wein schmeckt? Welcher passt zum Frühling? Und welcher im Sommer oder zum Grillen? Entscheidungshilfe für Weinentdecker geben Winzerinnen und Winzer von rund 20 Weinbaubetrieben.

Sie wollen ihre Gäste nicht nur mit ihren Weinen verwöhnen, sondern verraten sicher auch einiges über ihre Winzerkunst und das ein oder andere Kellergeheimnis. Eine gute Gelegenheit, persönlich ins Gespräch zu kommen. Natürlich gibt es auch Leckerbissen für den kleinen Hunger.

Wege zum Wein - 1.Mai

Wein, Wandern, Weinberge: Am 1. Mai lässt sich das elegant kombinieren. Dann laden die südhessischen Jungwinzerinnen und Jungwinzer zur Bergsträßer Weinlagenwanderung ein. Und tausende Frischluftanhänger und Wanderlustige lassen sich von der fröhlichen Idee anstecken, wandern zwischen Zwingenberg im Norden bis Heppenheim im Süden – oder umgekehrt. Kurze Wege zum Wein sind garantiert: Winzerinnen und Winzer versorgen unterwegs in den Weinbergen mit Wein, Sekt und Proviant. Ein Sonderverkehr mit Shuttlebussen bringt die Wanderer von einem zum anderen Startpunkt oder wieder zurück.

Mehr Infos zu Weintreff und Weinfrühling gibt es unter www.bergstraesser-weinfruehling.de und unter Bergstrasse & Wein (@Weinfruehling) / X (twitter.com)

...und wohin möchten Sie Ihre neuen Wände haben?

MASSING
TROCKENBAU

• Trockenbau • Dachausbau
• Deckenmontage • Bodenverlegung • Türenmontage

Max-Teichmann-Str. 6
64673 Zwingenberg
Tel. 06251 - 86 15 266
Handy 0178 - 790 5730
Fax 06251 - 703 795
mmmassing@web.de

Anmeldung zum Girls`Day und Boys`Day

Beim bundesweiten Aktionstag zur klischeefreien Berufsorientierung für Mädchen und Jungen handelt es sich um Deutschlands größte Berufsorientierungsinitiative. Die Stadtverwaltung Bensheim beteiligt sich ebenfalls an der Aktion und unterstützt junge Menschen bei einer klischeefreien Berufswahl.

Am 25. April bietet die Stadt SchülerInnen der Klassen 8, 9 und 10 die Möglichkeit, den Zukunftstag zu nutzen, um einen Einblick in die Arbeitswelt zu bekommen. Für Mädchen stehen 29 Plätze in den Bereich Informatik- und Kommunikationstechnik, Berufsfeuerwehr, Stadtpolizei, Ingenieurwesen, Veranstaltungstechnik, Klimaschutz, Umwelt und Energie zur Verfügung. In den städtischen Kindertagesstätten werden weitere Plätze insbesondere für Jungen angeboten, um den Beruf des Erziehers kennenzulernen.

Anmeldungen zum Aktionstag sind ab sofort per E-Mail bis zum 31. März an Frauen-Gleichstellungsbeauftragte@bensheim.de möglich.

Online-Vortrag am 29. Februar

Zum Equal Care Day (ECD) findet am 29. Februar um 19 Uhr der kostenlose Online-Vortrag „Alleinerziehend? Stark!“ mit Anne Dittmann statt. Die Autorin, Kolumnistin und Journalistin setzt sich als Expertin in ihrem Vortrag mit Themen auseinander, die viele Alleinerziehende beschäftigen.

Die Veranstaltung ist eine Kooperation der Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten im Kreis Bergstraße. Anmeldung per E-Mail an gleichstellungsbeauftragte@stadt.heppenheim.de, der Teilnahmelink wird nach Anmeldung zugesandt.

Der ECD greift jedes Jahr am 29. Februar das Thema „Care-Arbeit“ auf. Damit gemeint sind das Betreuen und Pflegen von eigenen Kindern oder pflegebedürftigen Angehörigen: eine „unsichtbare Arbeit“, die in den allermeisten Fällen nach wie vor fast selbstverständlich Frauensache ist und nicht bezahlt wird.

Die Care-Arbeit wird in der Gesellschaft oft nicht wahrgenommen und einfach übergangen. Ohne Schaltjahr findet der ECD am 1. März statt.

Bäume vom Borkenkäfer befallen

Im Neubaugebiet auf dem Gelände der ehemaligen Papierfabrik Euler müssen ab Montag, 19. Februar, Bäume gefällt werden. Die standortangepassten Baumarten waren im vergangenen Jahr im Zuge der Freiflächengestaltung dort gepflanzt worden. Bei einer Begehung im Herbst zeigte sich allerdings, dass der Bestand vom Borkenkäfer befallen und dadurch stark geschädigt ist.

Die Bäume sind leider nicht mehr zu retten. Um nun eine weitere Ausbreitung des Schädlings zu verhindern, müssen die Bäume kurzfristig entfernt werden. Noch im Frühjahr wird es allerdings an allen Standorten Neupflanzungen geben. Die Kosten trägt gemäß städtebaulichem Vertrag der Investor BPD, der in Zusammenarbeit mit der Stadt Bensheim die Freiflächen fertiggestellt hatte.

www.Tennishalle-Bensheim.de
Alleehotel EUROPA
Tel. 0 62 51-10 50

Veranstaltungen rund um den Internationalen Frauentag 2024 in Bensheim

Aktionstage zur Gleichberechtigung der Frau

Gleicher Lohn für gleiche Arbeit, eine gleichberechtigte Verteilung der Sorgearbeit und eine Chancengleichheit unabhängig vom Geschlecht: Rund um den Frauentag am 8. März bietet das Frauenbüro Bensheim auch in diesem Jahr wieder zusammen mit den Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten im Kreis Bergstraße Veranstaltungen zu den weltweiten Aktionen zum Equal Care Day, Equal Pay Day und zum Internationalem Frauentag an.

Am 29. Februar greift der Equal Care Day (ECD) das Thema „Care-Arbeit“ auf. Damit gemeint sind das Betreuen und Pflegen von eigenen Kindern oder pflegebedürftigen Angehörigen: eine „unsichtbare Arbeit“, die in den allermeisten Fällen nach wie vor fast selbstverständlich Frauensache ist und nicht bezahlt wird. Zum ECD findet am 29. Februar um 19 Uhr der kostenlose Online-Vortrag „Alleinerziehend? Stark!“ mit Anne Dittmann statt. Die Autorin, Kolumnistin und Journalistin setzt sich als Expertin in ihrem Vortrag mit Themen auseinander, die viele Alleinerziehende beschäftigen.

Die Veranstaltung ist eine Kooperation der Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten im Kreis Bergstraße. Anmeldung per E-Mail an gleichstellungsbeauftragte@stadt.heppenheim.de, der Teilnahmelink wird nach Anmeldung zugesandt.

Vom 3. bis zum 31. März präsentiert das Frauenbüro auch in diesem Jahr wieder eine thematische Ausstellung im Leo Grewenig Kabinett des Bensheimer Museums: Mädchen und Frauen haben in allen Epochen die Welt verändert. Manche haben es in Geschichtsbücher geschafft, andere sind weitgehend unbekannt. Die Leihausstellung „Rebellinnen – Frauen verändern die Welt“ stellt Frauen aus dem deutschsprachigen Raum vor, die für ihre Überzeugungen und Rechte kämpften, die Gesellschaft prägten, sie ein Stück besser machen wollten. Ihre Geschichten erzählen von stillem Widerstand und lauter Rebellion, mutigen Taten und ungewöhnlichen Entscheidungen, Unangepasstheit und Willensstärke. Es sind Frauen, die bestehende Strukturen hinterfragten, die Gesellschaft herausforderten und sich über Konventionen und Normen hinwegsetzten – und es bis heute tun. Die Ausstellungstafeln präsentieren verschiedene Facetten der Frauen. Sie zeigen historische Dokumente, Auszüge aus Interviews, Tagebüchern oder Publikationen. Für die Schau haben renommierte Künstlerinnen eigens Illustrationen gefertigt.

Die Ausstellung wird am Sonntag, 3. März um 11 Uhr im Leo Grewenig Kabinett des Museums eröffnet. Die Ausstellung ist bis zum 31. März im Museum der Stadt Bensheim zu den bekannten Öffnungszeiten zu sehen. Eintritt ist frei.

Der Equal Pay Day (EPD) macht jedes Jahr auf die Entgelt-Ungerechtigkeit zwischen Frauen und Männern aufmerksam. Er steht diesmal unter dem Motto „Höchste Zeit für EqualPay“ und macht auf die strukturellen Ursachen aufmerksam, die gesamtgesellschaftlich dazu führen, dass Frauen nach wie vor im Schnitt 18 Prozent weniger verdienen. Mit Blick auf den Geldbeutel erhielten Frauen einen Bruttoarbeitslohn von 20,84 Euro, wogegen Männer mit 25,30 Euro entlohnt wurden. Im Vergleich zu Männern arbeiten Frauen demnach zum Jahresanfang effektiv 66 Tage (18 Prozent von 365 Tagen) unentgeltlich. Der EPD markiert das Ende dieser symbolischen Periode. Dieses Jahr fällt dieser Tag auf den 6. März, ein Tag früher als im vergangenen Jahr, was allerdings allein am Schaltjahr 2024 liegt.

Am 6. März ist daher um 19 Uhr der Film „Made in Dagenham“ im Luxor Filmpalast in Bensheim zu sehen. Die Tragik-Komödie erzählt die Geschichte des Arbeitskampfes von Näherinnen in einer Ford Fabrik in Dagenham. Texas 1968: Die Ford-Arbeiterinnen nähen in brütender Hitze der Fabrik Autositzbezüge und bekommen viel weniger Geld als die männlichen Kollegen. Irgendwann reicht es ihnen und sie streiken für gleichen Lohn.

Die Filmvorführung ist eine Kooperation der Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten im Kreis Bergstraße mit Unterstützung des Katholischen Deutschen Frauenbundes (KDFB), den DGB Frauen Bergstraße, den Business Women Bergstraße (BWB) e.V. und dem Südhessischen Bündnis „Gemeinsam gegen Altersarmut von Frauen“.

Karten können im Vorverkauf über den LUXOR Filmpalast Bensheim und an der Kinokasse erworben werden.

Am Internationalen Frauentag selbst hisst die Stadt Bensheim am Rathaus um 11 Uhr traditionell die Fahne zum Aktionstag. Am Abend des 8. März gastiert Renate Kohl mit ihrer Damenband Mafalda um 19 Uhr im PiPaPo-Kellertheater Bensheim. In ihrem neuen Programm „Flanieren“ begeben sich die Musikerinnen auf einen Roadtrip von Ort zu Ort, von Situation zu Situation, flanieren gleichwohl absichtslos und ohne Ziel durch die Tage, neugierig, was da kommt. Mit Spannung wagen die Damen einen Blick in die Zukunft. Wie bewegen wir uns fort? Zu Fuß oder mit einem Fortbewegungsmittel? Und was ist eigentlich los mit der Deutschen Bahn? Diesen und anderen Fragen spüren die Damen von MAFALDA nach, wie immer in einem abenteuerlichen Mix aus Swing, Bossa, Wiener Walzer und Polka. Karten gibt es bei der Tourist Information im Vorverkauf für zehn Euro (Telefon 06251/8696101) und an der Abendkasse für zwölf Euro.

Nähere Informationen zu den Veranstaltungen sind über das Frauenbüro der Stadt Bensheim telefonisch unter 06251/856003 oder per E-Mail an frauenbuero@bensheim.de erhältlich.

Stadtbibliothek baldmöglichst zurück in die Innenstadt

Die Stadtbibliothek soll an einen Standort im Gewerbegebiet in der Schwanheimer Straße umziehen, da die Räume im Neumarkt-Center nicht mehr genutzt werden können. Somit kann die kulturelle Einrichtung in absehbarer Zeit wieder für die Bürgerinnen und Bürger zur Verfügung stehen.

„Dies stellt nur eine vorübergehende Lösung dar. Nach Meinung der CDU gehört die öffentliche Bücherei in die Innenstadt. Dorthin muss sie baldmöglichst zurückkehren“, sagt Fraktionsvorsitzender Tobias Heinz.

Aufgrund der Anforderungen, die an ein Gebäude zu stellen sind, in dem eine große Anzahl von Büchern und weiterer Medien untergebracht werden, gestaltet sich die Suche nach einem zukunftsfähigen Domizil schwierig.

Die Christdemokraten wollen, dass Optionen geprüft werden, die sich nach Um- oder Neubau von Räumlichkeiten in zentraler Lage ergeben könnten. Konkret schlagen sie vor, das Haus Michael, das sich nördlich der Kirche St. Georg befindet, als etwaigen Standort zu prüfen.

Da eine solche Maßnahme einige Zeit in Anspruch nehmen werde, sei es grundsätzlich richtig, in der Stadtmitte – neben dem Standort im Gewerbegebiet – eine Anlaufstelle einzurichten. Interimsweise soll dafür die Alte Gerberei in der Platanenallee genutzt werden.

Hier könnte die Möglichkeit geboten werden, Medien abzuholen und zurückzugeben, die zuvor über das Internet bestellt wurden. Auf einen neuerlichen Einsatz des Verfahrens „Click and Collect“ weist die CDU hin.

Die Stadtverordnetenversammlung hat dem Vorschlag des Magistrats zugestimmt, die Planungen für die beiden Ausweichquartiere voranzutreiben. Abschließend soll über das Konzept entschieden werden, sobald Angaben zu den Kosten für den Umzug und den weiteren Betrieb vorliegen.

Zeitung online lesen
www.bensheimer-blaettsche.de

WO IST WAS LOS IN BENSHEIM

Fr. 01. und Sa. 02. März
jew. 20.00 Uhr
Mo so Mo so – Gerd Dudenhöfer. Heinz oder Hilde – das ist die Frage? Parktheater Bensheim, Georg-Stolle-Platz 5. Veranstalter: handwerker Artist Management GmbH

Freitag, 01. März
20.00 Uhr
37 Ansichtskarten. Eine Komödie von Michael McKeever. PiPaPo Kellertheater, Am Wambolter Hof. Eigenproduktion 2023/24. Tel. 06251/8696101. Weitere Termine: 02., 09., 15., 16., 22. und 23.03.

Freitag, 01. März
20.00 Uhr
Brothers in Arms – XXL Show Kulturdenkmal Güterhalle, Fabrikstraße 10. Veranstalter: Musiktheater Rex

Samstag, 02. März
20.00 Uhr
Rebel Monster – First and finest Volbeat Tribute Band, Support: Center Chord. Kulturdenkmal Güterhalle, Fabrikstraße 10. Veranstalter: Musiktheater Rex

Sonntag, 03. März
11.30 Uhr u. 15 Uhr
"Geknitter-Gewitter" – ab 3 Jahren. Entwickelt für das Hof-Theater-Tromm von Ann-Kathrin Kuppel, Lina Zimmer und Jürgen Flügge. Parktheater Bensheim, Georg-Stolle-Platz 5. Veranstalter: Freunde des Parktheaters Bensheim eV. Infos: www.freunde-des-parktheaters.de

Dienstag, 5. März,
18.30 Uhr
Die 29. Woche junger Schauspielerinnen und Schauspieler 5.-25. März 2024

Auftaktveranstaltung
Die Auswahljury – Dagmar Borrmann, Florian Fischer, Antonia Leitgeb und Nicolas Matthews – stellt im Gespräch mit Beteiligten das Festivalprogramm vor. anschließend, 20.00 Uhr. Theater Altenburg Gera HITLERS ZIEGE UND DIE HÄMORROIDEN DES KÖNIGS 90 Minuten, keine Pause Farce von Rosa von Praunheim

Donnerstag, 07. März,
19.30 Uhr (Einführung 19.00)
ie 29. Woche junger Schauspielerinnen und Schauspieler. Hochschule der Künste Bern / Theater Aachen: ACH! KLEIST-PORTRÄT. 60 Minuten, keine Pause. Soloabend mit Jonas Dumke

Freitag, 08. März
19.00 Uhr
FLANIEREN – von und mit Mafalda anl. des Internationalen Frauentags. PiPaPo Kellertheater, Am Wambolter Hof. Veranstalter: Frauenbüro der Stadt Bensheim. Tel. 06251/8696101

Freitag, 08. März
20.00 Uhr
Phil – der Sound von Phil Collins und Genesis. Kulturdenkmal Güterhalle, Fabrikstraße 10. Veranstalter: Musiktheater Rex

Samstag, 09. März
20.00 Uhr
Stoppok: "Teufelsküche" Kulturdenkmal Güterhalle, Fabrikstraße 10. Veranstalter: Musiktheater Rex

Samstag, 09. März
20.00 Uhr
Karol Szymanowski Quartett. Parktheater Bensheim, Georg-Stolle-Platz 5. Veranstalter: Kunstfreunde Bensheim e.V.

Dienstag, 12. März,
19.30 Uhr (Einführung 19.00)
ie 29. Woche junger Schauspielerinnen und Schauspieler. Theater Magdeburg: Sex und Kartoffeln. 75 Minuten, keine Pause. Performance von Anna Kirstine Linke und Ensemble

Donnerstag, 14. März
20.00 Uhr
Ian Paice (Deep Purple) feat. Purpendicular. Kulturdenkmal Güterhalle, Fabrikstraße 10. Veranstalter: Musiktheater Rex

Freitag, 15. März
20.00 Uhr
Joe…a tribute to Cocker! Kulturdenkmal Güterhalle, Fabrikstraße 10. Veranstalter: Musiktheater

Samstag, 16. März
20.00 Uhr
ABCD – AC/DC Tribute:Bon Scott meets Brian Johnson. Kulturdenkmal Güterhalle, Fabrikstraße 10. Veranstalter: Musiktheater Rex

Dienstag, 19. März,
19.30 Uhr (Einführung 19.00)
ie 29. Woche junger Schauspielerinnen und Schauspieler. Marie Schwesinger: Werwolfkommandos. Rechter Terror vor Gericht. 100 Minuten, keine Pause von Marie Schwesinger, Julia Just & Fabiola Eidloth

Freitag, 22. März
20.00 Uhr
Kilmister und Against the Machine – Doppelkonzert der Mötorhead- und Rage Against The Machine-Tributebands. Kulturdenkmal Güterhalle, Fabrikstraße 10. Veranstalter: Musiktheater Rex

Samstag, 23. März
18.00 Uhr
Gertrud-Eysoldt-Ring-Verleihung 2023. Jörg Pohl (Gertrud-Eysoldt-Ring) und Wilke Weermann (Kurt-Hübner-Regiepreis) erhalten ihre Auszeichnungen Parktheater. Die anschließende Gala beginnt um ca. 20 Uhr im Bürgerhaus (KUKO). Veranstalter: Stadt Bensheim und Deutsche Akademie der Darstellenden Künste. Tickets: Tourist-Info, Tel. 06251/8696101 ab dem 02.03.24 erhältlich

Sonntag, 24. März
11.00 Uhr
Matinee anl. der Gertrud-Eysoldt-Ring-Verleihung 2023. Parkhotel Krone, Darmstädter Str. 168 in Bensheim-Auerbach. Diskussionsrunde mit den diesjährigen Preisträgern. Veranstalter: Stadt Bensheim und Deutsche Akademie der Darstellenden Künste

Montag, 25. März, 19.30 Uhr
(Einführung 19.00)
ie 29. Woche junger Schauspielerinnen und Schauspieler.
Schauspiel Essen (Making) WOYZECK. 95 Minuten, keine Pause, nach Georg Büchner. Anschließend Abschlussgespräch der Jury und Bekanntgabe der Preisträger:innen des Günther-Rühle-Preises sowie des Publikums- und des Schüler:innen-Votums
Im Anschluss an die Aufführungen stehen die Schauspieler:innen für ein Gespräch mit dem Publikum zur Verfügung.

Sa. 30. März
jew. 19.30 Uhr
CROSS ROADS. Gospel with Passion – Chormusical. Parktheater Bensheim, Georg-Stolle-Platz 5. Veranstalter: Gospelchor Getogether Bensheim

bis 21.04.
BBK Südhessen e.V. - "Imagine" Gemeinschaftsausstellung im Gertrud-Eysoldt-Foyer des Parktheaters. Öffnungszeiten: zu den Veranstaltungen des Parktheaters, sowie donnerstags von 9 bis 16 Uhr (außer in den Ferien) und an folgenden Sonntagen, jeweils von 11-16 Uhr: 03., 10., 17.03. und 04.04. Veranstalter: Stadtkultur Bensheim, Galerien

bis 03 März
Wettbewerbsbeiträge (Pläne und Modelle) der teilnehmenden Büros im Rahmen des Ideenwettbewerbs "Marktplatz der Zukunft" in der kath. Kirche St. Georg, Marktplatz Bensheim. Öffnungszeiten: Do. u. Fr., jew. 10-20 Uhr, Sa. im Rahmen der offenen Kirche (ohne Modelle) und So. 12-16 Uhr. Veranstalter: Stadt Bensheim, Team Stadtplanung, Mobilität und Demographie. Info: 06251/14-295

bis 10. März
Jonas Wendelin – "Edge Effect" im Museum Bensheim, Eingang Marktplatz 13. Öffnungszeiten: Do. und Fr. jew. 15-18 Uhr, Sa. und So. jew. 12-18 Uhr. Veranstalter: Stadtkultur Bensheim, Museum

03.bis 31. März
"Rebellinnen" – die Ausstellung über starke Frauen. Im Museum Bensheim, Eingang Marktplatz 13. Vernissage: Sonntag, 03.03., 11.00 Uhr. Öffnungszeiten: Do. und Fr. jew. 15-18 Uhr, Sa. und So. jew. 12-18 Uhr. Veranstalter: Frauenbüro der Stadt Bensheim

22.03. bis 28.04.
Alex Feuerstein – "with bare hands" im Museum Bensheim, Eingang Marktplatz 13. Vernissage: Freitag, 22.03., 19.00 Uhr. Öffnungszeiten: Do. und Fr. jew. 15-18 Uhr, Sa. und So. jew. 12-18 Uhr. Veranstalter: Stadtkultur Bensheim, Museum

24. und 25. März
Tausendschöön! - Kunsthandwerksmarkt im Staatspark Fürstenlager. Veranstalter: Kunsthandwerk im Fürstenlager. Nähere Info: www.kunsthandwerk-im-fuerstenlager.de

Freitag, 01. März
18.00 Uhr
Soundfloating – ein Klangtraumkonzert mit Klangschalen, Monochord, Kontrabass u.ä. Hochstädter Haus, Josef-Sartorius-Straße 1. Veranstalter: Hospiz-Verein Bergstraße e.V. Anmeldung: verein@hospiz-bergstrasse.de oder Tel. 06251/989450

Samstag, 02. März
11.00 Uhr
Öffentliche Stadtführung. Treffpunkt: am Lammertsbrunnen. Veranstalter: Tourist Information der Stadt Bensheim. Infos: Tourist Information, Tel. 06251/8696101, weiterer Termin: 16.03.

Samstag, 02.03.
10.00 Uhr
Werkstatt-Tag "Marktplatz der Zukunft" Bensheimer BürgerInnen sind eingeladen zum Austausch mit den Planungsbüros der prämierten Entwürfe Bürgerhaus Bensheim (KuKo), Am Bürgerhaus 14. Veranstalter: Stadt Bensheim. Info: 06251/14-295

Montag, 04. März
15.30 Uhr
Traumreise – für Kinder ab 4 Jahre mit Evelyn Dingeldein Ort: siehe Presse oder Homepage. Veranstalter: Stadtkultur Bensheim – Stadtbibliothek in Kooperation mit dem Familienzentrum Bensheim

Mittwoch, 06. März
19.00 Uhr
"Made in Dagenham" anl. EqualPayDay. Interkommunale Zusammenarbeit der Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten im Kreis Bergstraße. LUXOR Filmpalast Bensheim, Berliner Ring 26. Infos: Frauenbüro Bensheim, 06251/856003

Donnerstag, 07. März
15.30 Uhr
Lesen auf der Insel - für Kinder ab 5 Jahren. Ort: siehe Presse oder Homepage. Veranstalter: Stadtkultur Bensheim, Stadtbibliothek. Infos: www.stadtkultur-bensheim.de

Donnerstag, 07. März
ab 18 Uhr
Angehörigentreffen. AWO, Eifelstrasse 21-25. Veranstalter: Netzwerk Demenz und Stadt Bensheim mit Voranmeldung: senioren@bensheim.de oder Tel. 06251/8699162

Freitag, 08. März
14.30 Uhr
Stricken verbindet für Frauen aller Altersgruppen Frauenbüro Bensheim, Hauptstraße 53 (2. OG). Veranstalter: Frauenbüro der Stadt Bensheim. Infos: 06251/856003 oder frauenbuero@bensheim.de, weiterer Termin: 22.03.

Samstag, 09. März
10-16 Uhr
Flohmarkt in der Rheinstraße 4a. Veranstalter: Tafel Bensheim e.V.

Sonntag, 10. März
11.00 Uhr
Frühjahrsempfang. Bürgerhaus Kronepark, Darmstädter Straße 166. Veranstalter: Kur- und Verkehrsverein Auerbach

Donnerstag, 14. März
10.00 Uhr
Zwergenschmökern - für Kinder ab 18 Monaten. Ort: siehe Presse oder Homepage. Veranstalter: Stadtkultur Bensheim – Stadtbibliothek

Donnerstag, 14.03.
16.30 Uhr
Krebsberatung und Orientierung für alle Betroffenen und Angehörige mit Rilana Borchmann von Krebs & Hoffnung. Veranstalter: Frauenbüro der Stadt Bensheim. Infos und Anmeldung: 06251/856003 oder frauenbuero@bensheim.de, weiterer Termin: 28.03.

Donnerstag, 14. März
18.00 Uhr
Demenz Partner - Schulung (Grundlagenwissen zum Krankheitsbild, Kommunikation und Umgang mit Menschen mit Demenz, Rolle der pflegenden Angehörigen u.a.) Bürgerhaus Kronepark, Darmstädter Strasse 166. Veranstalter: Netzwerk Demenz und Stadt Bensheim mit Voranmeldung: senioren@bensheim.de oder Tel. 06251/8699162. Anmeldefrist: 09.03.24

Sonntag, 17. März
10.30 bis 13.00 Uhr
Kindersachenflohmarkt. Dorfgemeinschaftshaus Schwanheim, Weyrichstr. 21. Veranstalter: IG Schwanheimer Vereine

Mittwoch, 20. März
18.30 Uhr
Selbstfürsorge – weil ich es wert bin! Caritas St. Elisabeth, Heidelberger Straße 50. Veranstalter: Hospiz-Verein Bergstraße e.V. Anmeldung: verein@hospiz-bergstrasse.de oder Tel. 06251/989450

Donnerstag, 21. März
15.30 Uhr
Bilderbuchkino - für Kinder ab 4 Jahren. Ort: siehe Presse oder Homepage. Veranstalter: Stadtkultur Bensheim – Stadtbibliothek.

22. bis 24. März
tägl. 10-19 Uhr
Marktschreier & Fischmarkt. Beauner Platz Bensheim. Veranstalter: Event- & Werbeagentur Jobo

Samstag, 23. März
Ostermarkt obere Fußgängerzone Bensheim rund um den geschmückten Nibelungenbrunnen. Veranstalter: Verein Stadtmarketing Bensheim

Mittwoch, 27. März
ab 10 Uhr
Einladung zum Frauentreff. Interessierte Frauen sind herzlich eingeladen! Kinder sind herzlich willkommen! Klostercafé Franziskushaus, Klostergaße 5. Veranstalter: Frauenbüro der Stadt Bensheim.

Donnerstag, 28. März
15.30 Uhr
Lesestart-Zeit – für Kinder ab 3 Jahren. Ort: siehe Presse oder Homepage. Veranstalter: Stadtkultur Bensheim – Stadtbibliothek. Infos: www.stadtkultur-bensheim.de

Freitag, 29. März
ab 10.30 Uhr
Karfreitagsprozession. Veranstalter: "Bensheimer italienische Familien und deutsche Freunde"-Verein. Musik: kath. Kirchenmusikverein Fehlheim
1. Station: Festnahme Jesu, am Beauner Platz
2. Station: Jesus vor dem Hohen Rat, Am Rinnentor
3. Station: Jesus wird Pilatus vorgeführt und zum Tode verurteilt, am Spitalbrunnen
4. Station: Kreuzigung Jesu, am Marktplatz

Samstag, 30. März
11.00 Uhr
Kinderstadtführung mit Osterüberraschung. Treffpunkt: am Lammertsbrunnen. Veranstalter: Tourist Information der Stadt Bensheim. Infos: Tourist Information, Tel. 06251/8696101

Montag, 04. März
Ortsbeirat Bensheim-West (18.00 Uhr)
Orstbeirat Bensheim-Mitte (19.00 Uhr)
Ortsbeirat Bensheim-Auerbach (20.00 Uhr)

Mittwoch, 06. März
18.30 Uhr
Sozial,- Sport- und Kulturausschuss der Stadt Bensheim

Donnerstag, 07. März
18.00 Uhr
Bau-, Umwelt- und Planungsausschuss der Stadt Bensheim

Montag, 11. März
18.00 Uhr
Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Bensheim

Donnerstag, 21. März
18.00 Uhr
Stadtverordnetenversammlung der Stadt Bensheim

Stand: 12.02.2024

Würdevoll Abschied nehmen

Bei uns steht der Mensch noch im Mittelpunkt.

Wir helfen, begleiten und beraten Menschen in ihren schweren Stunden des Abschieds

Leffers
BESTATTUNGEN
Heidelberger Str. 29
64625 Bensheim
Telefon 06251/ 4262

Kuratorenführung durch die Ausstellung Jonas Wendelin – Edge Effekt

Spannende Einblicke und überraschende Erkenntnisse zur aktuellen Sonderausstellung „Edge Effect" mit Rauminstallationen von Jonas Wendelin versprechen zwei Kuratorenführungen mit Museumsleiter Dr. Jan Christoph Breitwieser am Sonntag (25.) um 15 Uhr und um 17 Uhr.

Es ist die erste museale Einzelausstellung in Deutschland des Schülers von Olafur Eliasson, der mit seinen raumgreifenden Werken bereits im MoMa PS1 in New York oder der Neuen Nationalgalerie in Berlin gezeigt wurde.

In der für das Museum Bensheim eigens entwickelten Ausstellung setzt sich Jonas Wendelin mit der Untersuchung von Materialien als Archiv und Informationsträger, mit Erosionen von Oberflächen und mit deren Inhalten auseinander. Großformatige Abformungen aus Ton und Lehm, basierend auf 3D-Scans von organischen Materialien wie verrottenden Baumstämmen, Felsbrocken und von vorgeschichtlichen Gefäßen aus der archäologischen Sammlung des Museums, erzählen von natürlichen und historischen Entstehungsprozessen und inhärenter Zerstörung – sowohl formal als auch inhaltlich. Gleichzeitig beleuchtet Wendelin den neu entstandenen und fast bedrohlich wirkenden menschlichen Lebensraum zwischen Haptik und Digitalität.

Der Eintritt ins Museum beträgt 3,50 Euro, ermäßigt 2,00 Euro. Die Führung ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen: www.stadtkultur-bensheim.de

Mehr als zwei Stunden beste Unterhaltung im Bürgerhaus Kronepark - Faschingstanz wider Erwarten gut besucht

Stimmungsvolle Seniorenfastnacht der AWO

Zum Auftakt des Auerbacher Fastnachtswochenendes hatte es am Freitagnachmittag nahezu 80 ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger zum traditionellen Kräppel Kaffee in das bunt geschmückte Bürgerhaus Kronepark gezogen. Dort erwartete sie nach der Begrüßung durch den 2. Vorsitzenden Lorenz Schumacher nach Kräppel und Kaffee ein zweieinhalbstündiges Programm aus Büttenreden, Tanzdarbietungen und Stimmungsmusik. Für die Programmgestaltung und Moderation zeichneten AWO-Schriftführer Horst Knop und für den musikalischen Rahmen Oskar Ringhof aus Heppenheim verantwortlich.

In seiner närrischen Begrüßungsrede ließ Horst Knop das jährliche Vereinsleben Revue passieren, schilderte die Sorgen der AWO bei der Gewinnung von Jüngeren für die Fortführung der Vereinsarbeit und lobte die Zusammenarbeit von Turnern und AWO für ein bunt geschmücktes Bürgerhaus.

Fester Bestandteil der AWO-Fastnacht ist seit Jahren das Protokoll. Protokoller Horst Knop ging dabei auf unterschiedlichste Ereignisse bei Altennachmittagen, Tanzcafés und Busreisen ein. Bei den Busreisen sieht er sich mittlerweile wegen der zunehmenden Nachfrage bei maximal 50 Plätzen mehr und mehr um seinen Schlaf gebracht.

Breiten Raum widmete er der Mehrtagesfahrt im September an den Kaiserstuhl mit Besuchen in Freiburg, Schwarzwald, Vogesen und Elsass. Dass am Ende mehrere Teilnehmer Corona mit im Reisegepäck hatten, war eine der weniger schönen Erinnerungen. Weitere Akteure in der Bütt waren Heidi Miltenberger, Uta Unger und Hildegard Krell.

Tanzen war gleich drei Mal vertreten. Zunächst präsentierte sich eine ganz neu formierte Kindertanzgruppe der TSV unter Leitung von FSJ-lerin Chiara Duarte mit zwei Tänzchen. Ein optischer wie tänzerischer Genuss war der Gardetanz der Tillgarde von der BKG Bensheim unter Leitung von Angie Jorias. Zum Abschuss wartete die Tanzabteilung der TSV, angeführt von Silvie Kaiser-Meyer, mit einem Line Dance auf, dem sich erfreulicher Weise der größte Teil der Besucher nach entsprechender Animation mit viel Begeisterung anschloss.

Mit einem Dank des Moderators an alle Mitwirkenden und Helfer in der Küche und hinter der Theke endete gegen 17.00 Uhr ein sehr vergnüglicher Nachmittag.

Nach dem TSV-Kinderfasching am Samstag rundete das närrische Tanzcafé für Junggebliebene am Fastnachtssonntag von 15.00 – 18.00 Uhr das fastnachtliche Treiben in Auerbach ab. Zunächst war der Andrang der Gäste etwas schleppend, aber dann fanden sich doch rund 60 Gäste unter den vier Farben im Bürgerhaus Kropnepark ein. Auch hier sorgte Oskar Ringhof für beste Stimmung und eine stets gut gefüllte Tanzfläche. Für Kräppel, Kuchen. Kaffee und Kaltgetränke sorgte das bewährte Helferteam der AWO Auerbach. Das nächste Tanzcafé öffnet übrigens am 17. März zur gleichen Zeit und an gleicher Stätte. Kn.

Ihr exclusiver
BMW
Motorrad-Partner an der Bergstraße
Fahrzeughaus Stilgenbauer GmbH & Co.KG
Von-Humboldt-Str. 7 • 64646 Heppenheim
Telefon 0 62 52 / 966 3 221
www.bmw-stilgenbauer.de

Bei der Landschaftspflege selbst mit anpacken

Aktionstag in Schönberg

Zu seinem ersten Landschaftspflegetag lädt der Landschaftspflegeverband Kreis Bergstraße in Zusammenarbeit mit der Stadt Bensheim und weiteren Akteuren für Samstag, 24. Februar, nach Schönberg ein.

Bei der Aktion können alle mit anpacken, die Lust haben, aktiv bei der Landschaftspflege zu unterstützen. Es geht darum, eine größere zugewachsene Trockenmauer wieder freizustellen und dabei den störenden Bewuchs, der die Mauer an vielen Stellen überwuchert hat, zu entfernen. Trockenmauern sind besonders schützenswerte Elemente in unserer Kulturlandschaft und stellen für viele, zum Teil sehr seltene und gefährdete Arten einen wichtigen Lebensraum dar. Dazu prägen und strukturieren sie die Landschaft.

Treffpunkt ist um 9 Uhr am Parkplatz des Friedhofs in Schönberg. Von dort geht es gemeinsam zur Einsatzstelle, die etwa 300 Meter nördlich liegt. Die Aktion endet gegen 12.30 Uhr mit einem Mittagsimbiss. Weitere Kooperationspartner sind an diesem Tag der Verschönerungsverein Schönberg 1868 und die Freiwillige Feuerwehr Schönberg.

Soweit vorhanden, bittet der Landschaftspflegeverband die freiwilligen Helferinnen und Helfer, Arbeitshandschuhe, Reb- und Heckenscheren sowie einzelne Hacken, Rechen und Heugabeln mitzubringen.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Ansprechpartnerin für weitere Informationen oder Fragen ist Stefanie Seitz vom Landschaftspflegeverband unter Telefon 0170/4306852 oder seitz@landschaftspflegeverband-bergstrasse.de.

Landschaftspflegeverbände – Gemeinsam für unsere Natur und Landschaft

Landschaftspflegeverbände sind Bündnisse, in denen Vertreter aus Politik, Landwirtschaft und Naturschutz freiwillig und gleichberechtigt zusammenarbeiten. Dadurch können gezielt Maßnahmen für den Erhalt, die Pflege und die Entwicklung der heimischen Kulturlandschaften umgesetzt werden. Bereits vorhandene regionale Aktivitäten und Organisationen werden dabei einbezogen.

Der als Verein organisierte Landschaftspflegeverband Kreis Bergstraße wurde im Februar 2022 in Lautertal gegründet. Ihm gehören 16 der 22 Kommunen im Kreis an sowie Mitglieder aus der Landwirtschaft und Vereinen aus dem Bereich Naturschutz.

Weitere Informationen und Projekte unter www.landschaftspflegeverband-bergstrasse.de.

„Baum-Fällsaison“ endet am 29. Februar

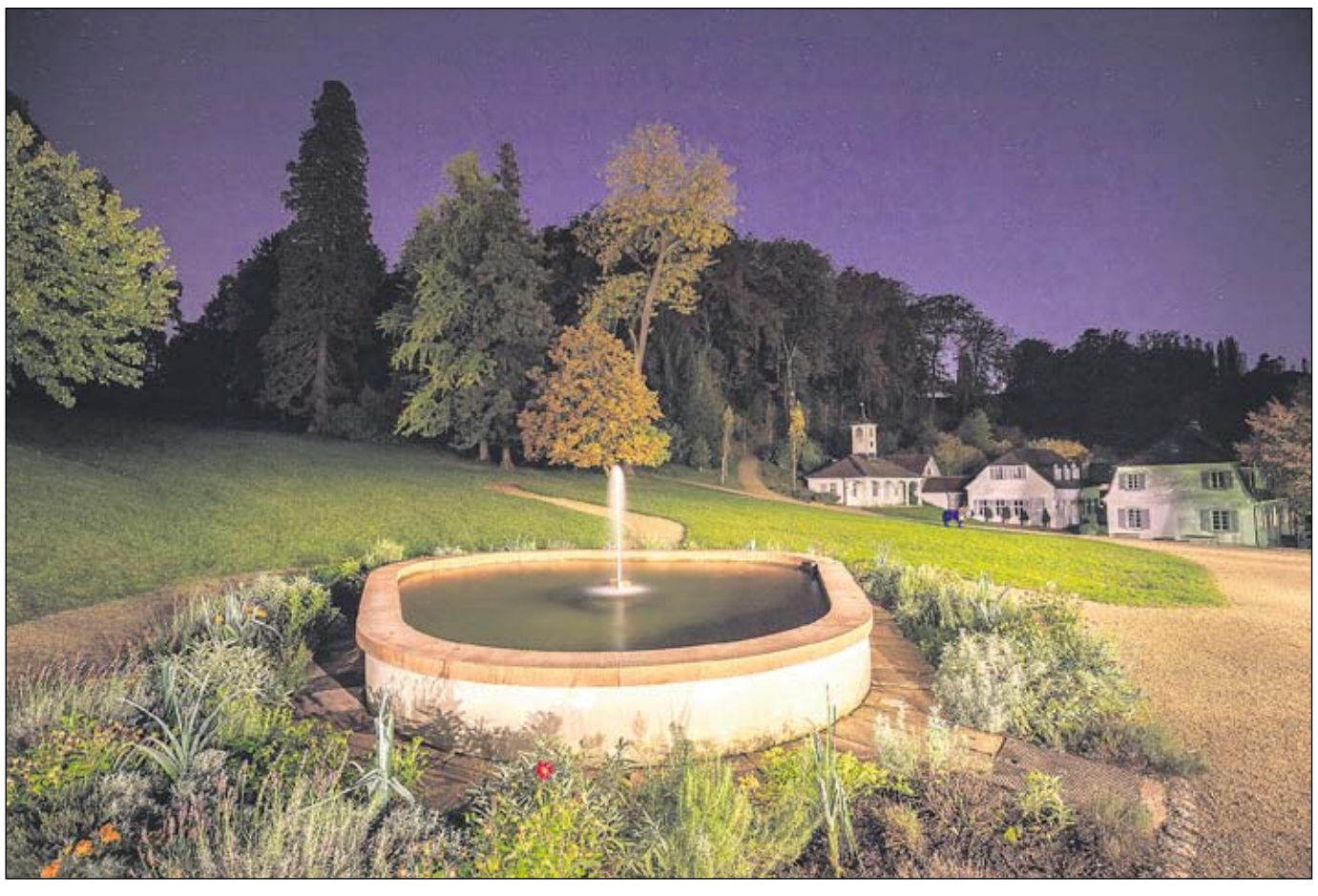
Gartenbesitzer dürfen nur noch bis zum 29. Februar auf ihren Grundstücken Bäume oder Gehölze fällen. Ab dem 1. März greifen zum Start der Brut- und Setzzeit wie jedes Jahr die Vorgaben des Bundesnaturschutzgesetzes – zum Schutz der Tiere, die auf die Bäume als Lebensraum angewiesen sind. In der Bensheimer Gemarkung und seinem größten Stadtteil Auerbach schützt zusätzlich die Baumschutzsatzung das wertvolle Grün. Dies bedeutet, dass hier ganzjährig für die Fällung eines Baumes eine Genehmigung bei der Stadtverwaltung zu beantragen ist.

Das städtische Team Klimaschutz, Umwelt und Energie weist darauf hin, dass trotz Fällverbot nach dem 29. Februar Anträge noch gestellt werden können. Allerdings würden aufgrund der dann beginnenden Brutaktivitäten nur noch in Ausnahmefällen Genehmigungen ausgestellt. Die Bensheimer Erste Stadträtin Nicole Rauber-Jung stellt erfreut fest, dass auch in diesem Winter die Baumschutzsatzung ihre Schutzfunktionen für ökologisch wertvolle innerstädtische Bereiche voll entfaltet hat. „In Gesprächen mit den Eigentümerinnen und Eigentümern konnte in mehreren Fällen erreicht werden, dass einzelne Bäume und Baumgruppen erhalten bleiben“, betont Rauber-Jung und weist daraufhin, dass im Falle einer Baumfällung unbedingt die vorgeschriebenen Ersatzpflanzungen vorzunehmen sind. „Denn dies ist mittelfristig mit Blick auf den Klimawandel für Bensheim von wichtiger Bedeutung“, so die Umweltdezernentin.

Gerade bei den Ersatzpflanzungen zeigt sich, dass der Klimawandel in vollem Gang ist und Veränderungen bei der Baumartenwahl inzwischen sinnvoll sind. Immer mehr kommen dabei Sorten in Frage, die sich besser eignen, mit den kommenden Herausforderungen klarzukommen, wie Flaum- und Zerreiche, Amberbaum, Hopfenbuche oder Blumenesche.

500 m² Ausstellungsfläche
Fliesen und mehr
Platten-Noll
Fliesenfachgeschäft
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Mo - Fr: 8 - 12 Uhr & 13 - 18 Uhr
Sa: 8 - 12 Uhr
Industriestraße 20
68642 Bürstadt
06206 6308
platten-noll.de

Funzelführungen durchs Fürstenlager



Die Staatlichen Schlösser und Gärten Hessen (SG) laden im März wieder zu Funzelführungen durch den Staatspark Fürstenlager ein, der besonders in den Abendstunden Ruhe und Erhabenheit ausstrahlt. Mit Lichtern geht es hinaus zu Aussichten und Parkstaffagen. Die Spaziergänger:innen werden mit Anekdoten zur Geschichte des Fürstenlagers und mit Gedichten aus dessen Entstehungszeit unterhalten.

Termine

Sonntag, den 10. März 2024, 18:00 Uhr
Samstag, den 23. März 2024, 18:30 Uhr
Sonntag, den 24. März 2024, 18:30 Uhr

Die Führungen dauern etwa 90 Minuten. Die Teilnehmenden werden gebeten, festes Schuhwerk zu tragen. Eine Anmeldung muss bis Mittwoch vor der jeweiligen Führung per E-Mail an fuerstenlager@schloesser-hessen.com oder

Beschriftungen und Drucksachen
VIRUS
BESCHRIFTUNGEN
Tel.: 06254 - 940 333 5
www.Tennishalle-Bensheim.de
Alleehotel EUROPA
Tel. 0 62 51-10 50
TOTAL LOKAL
Anzeigen und Redaktion
Tel.: 06254 / 942 733
info@bensheimer-blaettsche.de

In den Berufsalltag der Stadtverwaltung schnuppern

Bürgermeisterin Christine Klein mit einem Teil der Schüler-PraktikantInnen.

Fünf Schülerinnen und Schüler tauschen zurzeit den Platz im Klassenraum mit dem Berufsalltag im Rathaus. Dabei erfahren sie, wie die Aufgaben in der Verwaltung der Stadt Bensheim aussehen. Im Rahmen ihres zweiwöchigen Praktikums bekommen die Jugendlichen einen Einblick in die Arbeit der unterschiedlichen Fachteams, beispielsweise in der Stadtplanung, im Straßenverkehr, im Zentralen Service, im Bürgerservice oder im Parktheater. Dabei stellen sie vor allem eines fest: Dass die Aufgaben einer Kommunalverwaltung so vielfältig sind wie das Leben selbst.

Die Motivation und Entscheidung für ein Praktikum im Rathaus trafen die Jugendlichen aus ganz unterschiedlichen Gründen. Dabei ging es auch darum, schon „immer einmal wissen zu wollen, was hinter einem Rathaus alles steckt“. Zudem traten die Jugendlichen mit klaren Vorstellungen an, um für die zukünftigen Berufspläne schon einmal Praxiserfahrungen zu sammeln. Auch die Frage, ob eine Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten oder ein begleitendes Studium der „Allgemeinen Verwaltung“ nach dem Schulabschluss in Frage kommen, kam zu Sprache. Beides bietet die Stadt Bensheim an. Wie wichtig das Angebot eines Schulpraktikums ist, betonte auch Bürgermeisterin Christine Klein, die sich mit den Jugendlichen über ihre Berufswünsche und Zukunftspläne austauschte. „Ich freue mich, dass viele junge Menschen Interesse an der Arbeit unserer Stadtverwaltung zeigen. Ein Schulpraktikum bei uns bietet eine gute Gelegenheit, nicht nur theoretisches Wissen zu erlangen, sondern auch praktische Einblicke in die Abläufe einer Kommunalverwaltung zu gewinnen“, betonte die Bürgermeisterin und ergänzte: „Es fördert bei den jungen Menschen nicht nur das Verständnis für kommunale Prozesse, sondern trägt auch dazu bei, das Interesse der Jugendlichen an der öffentlichen Verwaltung zu wecken. Indem wir Schulpraktika bei uns in der Stadtverwaltung ermöglichen, leisten wir einen wichtigen Beitrag zur Berufsorientierung und zeigen, dass unser Rathaus immer für alle offensteht.“

Die kleine lebensfrohe **Elise** ist im September 23 geboren und möchte gerne das Hunde-1x1 lernen. Sie turnt über das Tierheimgelände wie ein kleines Äffchen. Beim Rennen überholen ihre Hinterbeine die Vorderbeine, weil sie so schnell ist. Elise sucht ein aktives Zuhause mit Bereitschaft für die Hundeschule. Die kleine Madame ist sehr schlau und versucht sich durch Niedlichkeit von Regeln zu entfernen.

Die fast einjährige **Easy** kam mit ihrer Mutter Flo ins Tierheim. Diese ist schon vermittelt und Easy nimmt es etwas schwer.

Die beiden Rattendamen **Leta** und **Bellatrix** stammen aus einer Privatabgabe. Sie sind mit ihren 2 Jahren schon etwas älter. Die beiden wünschen sich noch eine schöne Zeit in einem neuen eigenen Zuhause.

Die beiden Katzenschwestern **Milka** und **Minou** mussten leider aus gesundheitlichen Gründen abgegeben werden. Man merkt, sie wurden gehegt und gepflegt und haben nie Böses erfahren. Beide sind 14 Jahre alt, superfit und sehr schmusig. Sie wünschen sich schnell wieder ein neues ruhiges Zuhause mit viel Liebe und mit Freigang. Natürlich sind sie geimpft, gechipt und kastriert.

Kriminelles Trio erbeutet Mobiltelefone

POLIZEI MELDUNG

Drei Unbekannte betraten am Montagnachmittag (19.02.), gegen 16.00 Uhr, ein Mobilfunkgeschäft in der Hauptstraße. Während zwei Männer den Verkäufer in ein Gespräch verwickelten, löste der dritte Akteur an vier Ausstellungsstücken die Sicherungen und entwendete die Smartphones im Wert von insgesamt knapp 5000 Euro.

Beim Versuch die Kriminellen aufzuhalten, bauten diese sich vor dem Verkäufer auf und flüchteten anschließend.

Die drei Täter sind allesamt zwischen 20 und 30 Jahre alt, zwei davon sind 1,80 bis 1,90 Meter groß, einer der Flüchtigen etwas kleiner. Alle haben schwarze, teils gewellte Haare. Die Männer waren mit schwarzen bzw. olivgrünen Bomberjacken bekleidet, trugen dunkle Hosen und dunkle Schuhe. Einer der Diebe hat ein Muttermal auf der linken Wange, ein weiterer einen auffälligen gerade geschnittenen Pony (Topfschnitt). Nach Angaben des Verkäufers sollen alle drei Männer ein südländisches Erscheinungsbild haben.

Sachdienliche Hinweise werden erbeten an die Polizeistation Bensheim unter der Rufnummer 06251/8468-0.

Transporter von Parkplatz gestohlen

Einen auf dem Parkplatz des Autohofs in der Amperestraße geparkten schwarzen Ford Transit entwendeten unbekannte Täter im Zeitraum zwischen Mittwoch (14.2.) bis Donnerstag (15.2.). An dem Transporter waren die polnischen Kennzeichen „WWY 79971“ angebracht. Zeugen oder Personen, die Hinweise auf den Verbleib des Fahrzeugs geben können, werden gebeten mit dem Kommissariat 21/22 in Heppenheim unter 06252 706-0 in Kontakt zu treten.

Auerbach: Wohnhaus im Visier von Einbrechern

In der Goethestraße brachen am Freitag (09.02.), in der Zeit zwischen 14.00 und 22.45 Uhr, unbekannte Täter in ein Wohnhaus ein. Die ungebetenen Besucher verschafften sich über die Terrassentür Zugang in die Räumlichkeiten. Offenbar wurde aber nichts entwendet.

Es wird in diesem Zusammenhang um sachdienliche Hinweise aus der Bevölkerung gebeten. Der Fall wird beim Kommissariat 21/22 in Heppenheim bearbeitet. Hinweise können über Rufnummer 06252/7060 mitgeteilt werden.

GGEW-Weihnachtsaktion ein voller Erfolg

GGEW AG blickt positiv auf Spendenaktion zurück

Nach der erfolgreichen Weihnachtsaktion der GGEW AG konnten die gesammelten Spendenbeträge den Vereinen und Initiativen übergeben werden. Dass die besondere Aktion so gut angenommen wurde, freut insbesondere Simone Marder, Bereichsleiterin Marketing und Kommunikation der GGEW: „Wir sind gleich doppelt beeindruckt: Zum einen über das Engagement der Vereine hier vor Ort, zum anderen über die großzügige Spendenbereitschaft der Menschen für den guten Zweck.“

Neues Konzept als Motivation

Das Konzept der Weihnachtsaktion des Energieversorgers war auf aktives Mitmachen und Werben für das eigene Projekt ausgelegt. Die Idee: Fünf Vereine, die in der Region aktiv sind, hatten die Möglichkeit sich über die Plattformen der GGEW AG vorzustellen und um Spenden für Ihre Herzensprojekte zu werben. Am Ende der Aktion wurde der gespendete Betrag von der GGEW bis zu einem Betrag von maximal 6.000 Euro verdoppelt. Zum Teil wurde diese Marke sogar übertroffen.

Reichweite soll langfristig wirken

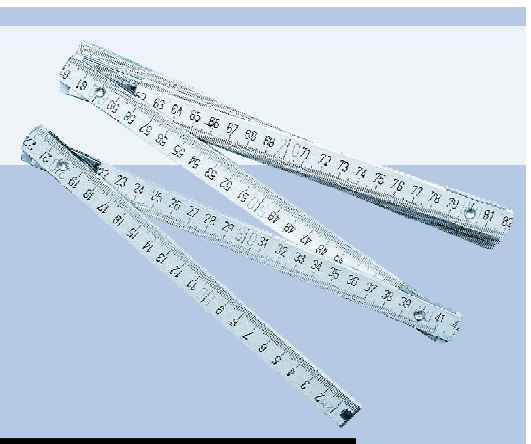
Dass die Aktion gut angenommen wurde, wird durch das große Interesse und die zum Teil hohen Spendenbeträge deutlich, die die Vereine für sich und ihre Projekte sammeln konnten. Durch die besondere Aktion soll auch die Reichweite der Vereine und Initiativen in der Region langfristig erhöht werden. „Wir haben für diese erste Aktion mit Vereinen aus unserem Versorgungsgebiet zusammengearbeitet, die ausschließlich ehrenamtlich und auf Spendenbasis aktiv sind. Durch die erhöhte Reichweite hoffen wir natürlich, dass wir den Vereinen zu einer größeren Reichweite verhelfen konnten, damit spendenwillige Bürgerinnen und Bürger auch unabhängig von speziellen Aktionen die Vereine unterstützen oder sich ebenfalls vor Ort engagieren.

Buntes Vereinsleben

Vom Inklusions-Pferdeanhänger für die Sonnenkinder Bergstraße bis hin zur Finanzierung eines Einsatzfahrzeugs für die Freiwillige Feuerwehr Schwanheim zeigt sich ein vielseitiges Bild an unterschiedlichsten Herzensprojekten. „Darin zeigt sich auch, wie bunt und aktiv das Vereinsleben und das ehrenamtliche Engagement in unserer Region ist“, schließt Simone Marder. Weitere Spenden wurde für das DRK in Lampertheim, das Soziale Tiernetz Bensheim zur Behandlung von Tieren bedürftiger Menschen sowie für die Behindertenhilfe Bergstraße gesammelt.

Sabine Lehnhart vom sozialen Tiernetz Bensheim e.V. begrüßt Simone Marder und Tobias Kloster von der GGEW. Mit dabei: Hündin Xenia.

Die Handwerkerseite



- Fachbetriebe ganz aus Ihrer Nähe -

HEIMDECOR
• Gardinen • Teppichböden
• Tapeten • Bodenbeläge
• Sonnenschutz
HAHN
DIE MODE - DIE QUALITÄT - DIE BERATUNG
64625 Bensheim-Auerbach Berliner Ring 131
Telefon 06251/ 783 22

Und welcher Badtyp sind Sie?
Wir realisieren Ihr Traumbad – ganz nach Ihrem Geschmack. Von der ausführlichen Beratung bis zur Endreinigung auch gerne als Komplettleistung.
Bad · Heizung · Sanitär
In Partnerschaft mit: Die Teamwerker
Badausstellung: Heidelberger Straße 17, 64625 Bensheim
Herbert Service GmbH
Robert-Bosch-Straße 24
Tel. 06251 80085-0 · www.herbert.de
Herbert
Spezialisten für Gebäudetechnik

...viel mehr als nur Steine
Türen für versch. Einsatzzwecke
Entwässerungen • Revisionstüren
Estrichprodukte • Zementprodukte
Natursteine • Isoliermaterial • Werkzeuge
Farben/Farbmischanlage • Reiniger • uvm.
Die kompetente Beratung gibt`s dazu
ZILLIG BAUSTOFFE
DIE BAUSTOFF-PROFIS
Schillerstraße 78 Bensheim-Auerbach
Tel. 06251 - 25 69 Fax 6 77 45 Geöffnet: Mo-Fr 7.30-17.00 Uhr, Sa 8.00-12.00 Uhr

VERKAUF, MONTAGE UND SERVICE
Garagentore · Markisen · Rollläden · Elektrische Antriebe und Steuerungen für Tore, Markisen und Rollläden · Aluminium-Zaunanlagen und Geländer • Insektenschutzgitter • Hausautomation
SITEC GmbH

64673 Zwingenberg • Telefon 0 62 51 / 79 05 77 • www.fa-sitec.de

Ihr exclusiver BMW
Motorrad-Partner an der Bergstraße
Fahrzeughaus Stilgenbauer GmbH & Co.KG
Von-Humboldt-Str. 7 • 64646 Heppenheim
Telefon 0 62 52 / 966 3 221
www.bmw-stilgenbauer.de

Alles Badespaß oder was?
Energie-bewußte Sanitärtechnik
Öl-/Gas-Notdienst Kundendienst
www.helfrich-hp.de
HELFRICH Heizung Sanitär
Heppenheim Briefelstr. 6-8
06252 72005

HEIZEN & SPAREN
Energie-bewußte Heiztechnik Sanitäranlagen
Öl-/Gas-Notdienst Kundendienst
www.helfrich-hp.de
HELFRICH Heizung Sanitär
Heppenheim Briefelstr. 6-8
06252 72005

SCHEIBENTÖNUNG DIREKT VOM PROFI

• Sonnenschutzfolie in versch. Tönungsstufen
• 99% UV Schutz
• TÜV geprüft
• Langjährige Haltbarkeit
• Hochwertige Optik
• Mit ABG (Eintragungsfrei)
Wir verwenden ausschließlich High-End Tönungsfolien von: SunTek
VIRUS BESCHRIFTUNGEN
Vereinbaren Sie noch heute einen Termin.
Weidenring 32 • Bensheim • Tel.: 0151 - 105 17 844

Impressum

Das "Bensheimer Blättsche" erscheint in der:

Thiel & Dürr Verlags GbR
Auf der Insel 22
64686 Lautertal

Tel. 06254 - 94 27 33
Fax: 06254 - 94 27 34
info@bensheimer-blaettsche.de
bensheimer-blaettsche.de

Redaktion und Anzeigen:
Tanja Thiel, Manfred Dürr

Satz und Layout:
Tanja Thiel, Manfred Dürr

Druck:
Die Rheinpfalz, Ludwigshafen

Auflage: 19.800 Exemplare
Erscheinungsweise: monatlich

Verteilung: kostenlos an alle Haushalte in Bensheim mit den Stadtteilen: Auerbach, Hochstädten, Langwaden, Rodau, Fehlheim, Schwanheim, Zell, Gronau, Schönberg, Wilmshausen und Elmshausen.
Bei Nichterscheinen infolge Streiks oder höherer Gewalt kein Recht auf Zustellung.
Foto-Nachweis (wenn kein eigenes Bildmaterial oder nicht anders angegeben): Bilder von fotolia.com

Professionelle Scheibentönungen

- Sonnenschutzfolie in versch. Tönungsstufen
- 99% UV Schutz
- TÜV geprüft
- Langjährige Haltbarkeit
- Hochwertige Optik
- Mit ABG (Eintragungsfrei)

Wir verwenden ausschließlich High-End Tönungsfolien von: SunTek

VIRUS BESCHRIFTUNGEN

Vereinbaren Sie noch heute einen Termin.

Weidenring 32 • Bensheim • Tel.: 0151 - 105 17 844

Schaden am Fahrzeug entstanden?

Am besten gleich zu uns!

Nach einem Verkehrsunfall ist eine präzise und sorgfältige Beurteilung der Schäden am Fahrzeug entscheidend. Gerade in Zeiten wie diese, wo jeder sparen muss! Verlassen Sie sich dabei auf unser Wissen in der Schadenregulierung von mehr als 25 Jahren. Wir ermitteln detailliert, umfassend und vor allem neutral die Kosten für die Reparatur Ihres Fahrzeuges, LKW, LKW mit Sonderaufbauten, Motorräder, Wohnmobilen oder E-Bikes. Wenn es um Schadenbeurteilung, Ermittlung der Schadenhöhe, Beweissicherung und deren Dokumentation bis hin zur Ermittlung ihrer zustehenden Wertminderung geht, können Sie uns Ihr vollstes Vertrauen schenken. Aufgrund jahrelanger Erfahrung und ständiger Weiterbildung, sind wir Ihr perfekter Partner wenn es um Ihre Schadenregulierung geht.
Des Weiteren bieten wir für Sie Fahrzeugbewertungen sämtlicher Fahrzeuge und Oldtimerbewertungen an.
Vereinbaren Sie gerne gleich einen Termin zur kostenlosen
Erstberatung unter 06251 / 67444.

Ihr Team an der Bergstraße, wenn es um Schaden und Bewertung geht.

UNFALL?

UNSER SERVICE
schnell & unkompliziert

Schaden-/Wertgutachten an:

- KFZ + LKW
- LKW mit Sonderaufbauten
- Motorräder
- Arbeitsmaschinen
- Wohnmobile
- E-Bikes

CGF CARAVANING-GUTACHTER FACHVERBAND e.V.

classic-analytics
MARKTANALYSE • BEWERTUNGEN • OLDTIMERPREISE

Kfz-Sachverständigen Bergstraße Öhlschläger & Metzger GmbH

Wormser Str. 34 Bensheim Tel. 67 444 info@kfz-sv-b.de www.kfz-sv-b.de